

Editorial

Sommer.

Barfuß auf Wiesen, in der Hitze schmoren, rein ins kühle Nass, der frische Luftzug an dennoch lauen Abenden. Gemeinsam draußen sein.

Kultur-Sommer.

Klassische Musik mit Picknickdecke, Theater Open Air, Freiluftkino unterm Sternenhimmel, Musikfestspiele, Waldbühne, Rohkunstbau, Festival-Saison, Kunst auf der Straße. Gemeinsam draußen sein.

**kulturradio**-Sommer.

Das alles ist Programm. Das alles im Programm.\*  
Gemeinsam draußen sein – und zuhörend dabei.

Ihre



Verena Keyser  
Programmchefin **kulturradio**

\*z.B.

- 1. Juli – Die BERLINER PHILHARMONIKER  
live aus der Waldbühne (s. S. 3)
- 10. Juli – Der KULTURTERMIN zum  
41. Bachmannpreis (s. S. 14)
- vom 15. Juli an – das ARD RADIOFESTIVAL  
mit bundesweiten Konzertübertragungen,  
u.a. von den Brandenburgischen Sommer-  
konzerten, Opern aus Bayreuth und Schwet-  
zingen, den BBC Proms, der großen Ingo-  
Schulze-Lesung, Gesprächen und – ganz  
neu – dem Radio Lab (ab S. 21)

**06.05 KULTURRADIO AM**

**MORGEN** mit Susanne Papawassiliu **06.45** Worte für den Tag **07.10** Das Porträt **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire

**09.04 FEATURE**

**Wie ich lernte, den Karpfen zu angeln**

Von Jan Schilling

Regie: Andreas Meinetsberger

Produktion: MDR 2017

Erstsendung

Jan Schilling hasste Sonntage. Und er hasste Fisch. Beides hing eng zusammen, immer sonntags war Fischtage. Da kam der Karpfen auf den Tisch, den Schillings Großvater wochentags geangelt hatte. Der Großvater ist tot, der Ekel geblieben. Nach Jahren nun stellt sich der Autor diesem Gefühl. Und wagt ein glibberiges Experiment. Wie wäre es, den Fisch zu fangen?

**09.35 KULTURRADIO AM**

**VORMITTAG** mit Monika van Beber **09.45** Kulturkalender **10.10** Kultur aktuell **10.45** Geschmacksache **11.10** Kultur aktuell **11.45** Kulturkalender

**12.04 KULTURRADIO AM**

**MITTAG** mit Andreas Knaesche **12.10** Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.) **13.10** Kultur aktuell **13.45** Kulturkalender **14.10** Das Porträt (Wdh.) **14.45** CD der Woche (Wdh.)

**15.04 KLASSIK NACH WUNSCH**

mit Anja Herzog

**17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE**

Am Mikrophon: Franziska Walser

**18.04 KAMMERMUSIK**

mit Dirk Hühner

**Antonín Dvořák und**

**sein „Dumky Trio“**

Die Uraufführung von Antonín Dvořáks viertem Klaviertrio op. 90 fand an dem Abend statt, an dem der Komponist zum Ehrendoktor der Prager Karlsuniversität ernannt wurde. Dabei hat das Trio selbst rein gar nichts Akademisches an sich. Es hat weder eine traditionelle Form, noch eine durchgängige Tonart. Dvořák schrieb sechs „dumka“ genannte Balladen nach Art seiner „Slawischen Tänze“ und fügte sie in einem lockeren Reigen aneinander.

**19.04 KULTURTERMIN**

**Seitenweise wahres Leben**

Wie autobiografisch ist die Gegenwartsliteratur? Shida Bazayr, Julia Zange und Olga Grjasnowa Von Sally-Charell Delin Zurzeit haben viele Bücher Erfolg, die scheinbar vom „wahren Leben“ berichten: Karl-Ove Knausgård, Thomas Melle oder Benjamin von Stuckrad-Barre sind dafür bekannte Beispiele. Gerade jungen Autoren sagt man nach, sie würden vor allem über sich selbst schreiben. Woher aber nehmen sie wirklich ihre Stoffe, und wie stark bearbeiten sie Selbsterlebtes? Der KULTURTERMIN untersucht aktuelle Romane der drei Berliner Autorinnen Julia Zange, Shida Bazayr und Olga Grjasnowa und lotet an ihrem Beispiel das Verhältnis von Fiktion und Wahrheit aus.

**19.30 THE VOICE**

mit Lothar Jänichen

**Rachelle Ferrell**

**20.04 VORSPIEL**

**Claude Debussy**

„Prélude à l'après-midi d'un faune“

Berliner Philharmoniker

Herbert von Karajan

**20.15 BERLINER****PHILHARMONIKER**

Live aus der Berliner Waldbühne

**Gustavo Dudamel dirigiert**

**die Berliner Philharmoniker**

**Robert Schumann**

Symphonie Nr. 3 Es-Dur, op. 97,

„Rheinische“

**Richard Wagner**

„Einzug der Götter in Walhall“

aus „Das Rheingold“

„Siegfrieds Rheinfahrt“ und

Trauermarsch aus „Götter-

dämmerung“

„Waldweben“ aus „Siegfried“

„Walkürenritt“ aus „Die Walküre“

Moderation: Christian Detig

**23.04 LATE NIGHT JAZZ**

mit Ulf Drechsel

**Jazz Units 2016**

Heinrich Köbberling Sonnen-

schirm

Konzertmitschnitt vom

14.12.2016, Berlin, Grüner Salon

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
10, 12, 13,  
16, 21, 22,  
1, 3 Uhr)

**06.04 KLASSIK AM MORGEN****Franz Schubert**Ouvertüre im italienischen Stil  
C-Dur D 591**Andrea Zani**

Cellokonzert Nr. 7 C-Dur, op. 4

**Frédéric Chopin**

Nocturne fis-Moll, op. 48 Nr. 2

**Ermanno Wolf-Ferrari**

„La dama boba“

**César Franck**Sinfonische Variationen für  
Klavier und Orchester fis-Moll**07.04 MUSICA SACRA****Musik am 3. Sonntag**

nach Trinitatis

**Johann Pachelbel**

„Allein zu dir, Herr Jesu Christ“

**Michael Praetorius**

„Allein zu dir, Herr Jesu Christ“

**Jan Pieterszoon Sweelinck**

„Allein zu dir, Herr Jesu Christ“

**Heinrich Schütz**

„Lobe den Herren, meine Seele“

SWV 39 (Nr. 18 aus Psalmen

Davids)

**Max Reger**

12 Stücke für Orgel, op. 80

**Joseph Haydn**

„Missa brevis“ F-Dur Hob. XXII:1

**08.04 KLASSIK FÜR KINDER**

mit Stephan Holzapfel

**Musikgeschichten und****knifflige Rätsel für wache Ohren****09.04 GOTT UND DIE WELT****Jahwes Geheimnis**

Das Gottesbild im Judentum

Von Jens Rosbach

Der jüdische Gott ist ein zorniger alter Mann mit weißem Bart und erhobenem Zeigefinger – so eine gängige Vorstellung vom biblischen Jahwe. Tatsächlich kennt die jüdische Theologie ganz verschiedene Gottesbilder: den Gott der Stämme, den Kriegsgott oder auch den partnerschaftlichen Gott. Und bei jeder Katastrophe, die sein Volk traf, wurde das Gottesbild infrage gestellt – und weiterentwickelt. Besonders nach dem Holocaust. Warum hat der „Beschützer Israels“ bei den Massenverbrechen tatenlos zugeschaut? War die Shoah vielleicht eine Strafe? Oder konnte Gott gar nicht eingreifen, weil er selbst

überhaupt nicht allmächtig ist? Theologische Streitfragen, seit Jahrzehnten schon.

**09.30 BACHKANTATE****Ach Herr, mich armen Sünder**

Kantate BWV 135 am

3. Sonntag nach Trinitatis

Robin Tyson, Alt

Vernon Kirk, Tenor

Jonathan Brown, Bass

Monteverdi Choir

English Baroque Soloists

John Eliot Gardiner

**Toccata und Fuge F-Dur für Orgel  
BWV 540**

Lionel Rogg

**10.00 KATHOLISCHER****GOTTESDIENST**

übertragen aus der katholischen

Pfarrei St. Trinitas in Lübben

Predigt: Pfarrer Udo Jäkel

**11.04 SONNTAGSKONZERT****Vladimir Ashkenazy**

zum 80. Geburtstag am 2. Juli

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

Ouvertüre zur Schauspielmusik

„Ein Sommernachtstraum“

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

**Frédéric Chopin**

Klavierkonzert Nr. 1 e-Moll, op. 11

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

**Alexander Glasunow**

„Chopiniana“ op. 46

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

**Jean Sibelius**

Suite für Violine und Streich-

orchester d-Moll, op. 117

Esther Yoo

Philharmonia Orchestra

**Hugo Wolf**

„Penthesilea“

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

**Carl Maria von Weber**

Klarinettenkonzert Nr. 1 f-Moll,

op. 73

Sabine Meyer

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

**Maurice Ravel**

„Daphnis et Chloé“, Suite Nr. 1

für Orchester

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

**George Gershwin**

Klavierkonzert F-Dur  
Peter Jablonski  
Royal Philharmonic Orchestra,  
London

**14.04 FEATURE****Der Fall Scalea**

Wie eine Stadt gegen die Mafia kämpft  
Von Andreas F. Müller  
Regie: Philip Brühl  
Produktion: WDR 2016  
Scalea, eine Stadt im italienischen Kalabrien. Der Torre Talao, einst Wahrzeichen und Sichtungsturm auf einer vorgelagerten Insel, ist durch Versandung Teil der Stadt geworden. Nun soll er wieder in alter Pracht erstehen, als Insel mit „einem kleinen Hafen“, heißt es vom Gemeinderat. Zufällig erfahren die Anwohner vom wahren Ausmaß des Bauvorhabens, das u.a. einen Yachthafen mit 500 Bootsanlegestellen und Club vorsieht. Sie gründen eine Bürgerinitiative und merken schnell, dass sie sich mit der Mafia angelegt haben. Der Kampf endet 2013 mit einem Großeinsatz der Polizei und der Verhaftung von 38 Personen, darunter der Bürgermeister. Die Stadt wird drei Jahre lang kommissarisch verwaltet. Doch dann werden Wahlen ausgeschrieben und alles soll besser werden.

**15.04 JOHANN SEBASTIAN BACH**

Eine Sendereihe  
von Michael Struck-Schloen  
26. Folge

**Musik-Anschauung 9 – Fantasia contrappuntistica oder Die Kunst der Fuge und ihre Nachwehen**

Zu einem Zeitpunkt, als die musikalische Moderne die Wende zur „leichten Melodienmacherey“ propagierte, warf sich Johann Sebastian Bach auf den Inbegriff musikalischer Gelehrtheit: die Fuge. Mit seiner „Kunst der Fuge“ schuf er über einem einzigen Thema einen Kosmos kontrapunktischer Möglichkeiten, der die Nachwelt nachhaltig beeindruckte und zu Weiterentwicklungen anregte. Die

aufwändigste ist sicher Ferruccio Busonis „Fantasia contrappuntistica“, in der sich die Klangwelt des frühen 20. Jahrhunderts direkt in Bachs Werk einschaltet.

**17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN**

Am Mikrophon: Julia Riedhammer

**18.04 MUSIKLAND BRANDENBURG**

mit Volker Michael

**Heinrichs Hofhornist**

Georg Abraham Schneider kam als ganz junger Musiker in die Rheinsberger Kapelle des Prinzen Heinrich. In seinen Biografien heißt es, er habe Zeit und Gelegenheit gehabt, sein Talent als Komponist und Instrumentalist zu entwickeln. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts wirkte er als Virtuose, Arrangeur, Komponist und Veranstalter des bürgerlichen Konzertlebens, nicht nur in Preußen. Vor allem seine Hornkonzerte werden heute noch gern gespielt.

**19.04 DAS GESPRÄCH****20.04 BERLINER****PHILHARMONIKER****Matthias Pintscher dirigiert die Berliner Philharmoniker**

Renaud Capuçon, Violine

**Gabriel Fauré**

„Pelléas et Mélisande“, Suite op.80

**Matthias Pintscher**

„Mar'eh“ für Violine und Orchester

**Arnold Schönberg**

Kammersinfonie Nr. 2, op. 38

**Claude Debussy**

„La Mer“

Aufnahme vom 12.9.2015

im Rahmen des Musikfestes Berlin in der Philharmonie

**Simon Rattle dirigiert****die Berliner Philharmoniker****Johannes Brahms**

Sinfonie Nr. 2 D-Dur, op. 73

Aufnahme vom 12.9.2004

in der Berliner Philharmonie

**Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 4 B-Dur, op. 60

Aufnahme vom 9.12.2004

in der Berliner Philharmonie

**23.04 LATE NIGHT JAZZ**

mit Ulf Drechsel

**Jazz-Diskothek –****News from Jazz & Blues****00.05 ARD-NACHTKONZERT**

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
10, 12, 13,  
16, 21, 22,  
1, 3 Uhr)

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
1, 3 Uhr)

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit F. Rawel **06.10** Das Porträt  
**06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10**  
Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG**  
mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-  
sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-  
richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tages-  
thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und  
Vorurteil, Teil 1 (11/21) Von Jane Austen · Gelesen von Eva Mattes  
**15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel  
**15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10**  
Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

### **18.04 ALTE MUSIK**

mit Bernhard Schrammek  
**Mehr als ein Kanon: Die Musik  
von Johann Pachelbel**  
Der aus Nürnberg stammende  
Organist und Komponist Johann  
Pachelbel zählt zu den bedeu-  
tendsten süddeutschen Kompo-  
nisten des 17. Jahrhunderts. Er  
bekleidete Organistenstellen in  
Eisenach, Erfurt, Stuttgart und  
Gotha, bevor er 1695 in seine  
Geburtsstadt zurückkehrte und  
bis zu seinem Tod als Organist  
an der Sebalduskirche beschäf-  
tigt war. Sein kompositorisches  
Werk wird allzu oft auf den be-  
rühmten Kanon reduziert, der  
in allen nur denkbaren Bearbei-  
tungen existiert. Aber Pachelbel  
hat auch rund 70 geistliche Vo-  
kalwerke und ein umfangreiches  
Orgelwerk hinterlassen.

### **19.04 KULTURTERMIN**

**Deutsch multikulturell**  
Wie verändert sich unsere  
Sprache?

Von Dunja Welke  
Linguisten beschreiben die heu-  
tige Situation der Sprache als  
rasanten Wandel. Konservative  
Sprachhüter beklagen den ver-  
meintlichen Verfall, missachten  
aber, dass wir es sind, die den  
Wandel herbeiführen. Keine In-  
stitution, auch nicht der Duden,  
kann ihn aufhalten. Besonders  
die Mehrsprachigkeit, die mit den  
Flüchtlingen seit 2015 zugenom-  
men hat, aber auch die neuen  
Medien und die Anglizisierung  
verursachen die Veränderungen.  
Aber: Die deutsche Sprache redu-  
ziert – wie andere europäische  
Sprachen auch – ihren alten For-

menreichtum, ohne dass unsere  
Verständigung beeinträchtigt  
wird.

### **19.30 THE VOICE**

mit Lothar Jänichen  
**Kevin Mahogany** –  
fasziniert seit Jahrzehnten mit  
seiner vollen Baritonstimme,  
mit der er für jede Emotion den  
richtigen Ausdruck findet  
**20.04 SCHÖNE STIMMEN**

mit Rainer Damm  
**Die Sopranistin  
Roberta Invernizzi**  
Die Konzert- und Opernsängerin  
hat sich von Anfang an auf ein  
Repertoire von Barock bis Mozart  
konzentriert. Sie kostet immer  
subtile Zwischentöne aus, die  
feinen Linien, die Vielfalt stim-  
mig eingesetzter vokaler Farben.  
Diese Tugenden vermittelt sie  
inzwischen auch als Gesangs-  
pädagogin in ihren Meisterklas-  
sen in Rom, Mailand und Neapel.

### **21.04 MUSIK DER GEGENWART**

mit Andreas Göbel  
**Neue Musik aktuell**  
Im Mittelpunkt von MUSIK DER  
GEGENWART stehen zeitgenössi-  
sche Komponisten und ihre Wer-  
ke. Auch elektronische Musik,  
Radiokunst und Neues aus der  
Off-Szene werden berücksichtigt.  
Interpretenporträts und Gesprä-  
che mit Komponisten runden das  
Angebot ab. Aktuelle Entwick-  
lungen in der Neue-Musik-Szene  
werden beleuchtet, Neuerschein-  
ungen auf dem CD-Markt kri-  
tisch unter die Lupe genommen.

### **22.04 DAS GESPRÄCH**

**23.04 LESUNG** (Wdh. von 14.30)

### **23.35 NACHTMUSIK**

### **00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit F. Rawel **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (12/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

### 18.04 MUSIKSTADT BERLIN

mit Kai Luehrs-Kaiser  
Streifenzüge durch das klassische  
Musikleben der Hauptstadt

### 19.04 KULTURTERMIN

Flüchtlingsfrauen in der  
Pflegeausbildung

Von Marie Wildermann  
Seit 2016 werden Flüchtlings-  
frauen zu Pflegehelferinnen aus-  
gebildet, denn in den Alten- und  
Pflegeheimen fehlen sehr viele  
Arbeitskräfte. Eine Win-win-Situ-  
ation, könnte man meinen. Aber  
stimmt das tatsächlich? Wie kom-  
men die Frauen aus dem muslim-  
ischen Kulturkreis mit dem  
deutschen Ausbildungs- und Ar-  
beitsalltag zurecht? Was passiert,  
wenn sie auch Männer pflegen  
müssen? Welche Rolle spielen  
geschlechtsspezifische Aspekte?  
Marie Wildermann berichtet über  
ein vielversprechendes Projekt.

### 19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen  
Rhiannon Giddens –  
war erst Opernsängerin und ist  
jetzt der Star der amerikanischen  
Folk-Szene

### 20.04 KLASSIK-WERKSTATT

mit Clemens Goldberg  
Debussys Klavier  
Claude Debussy besaß einen  
Blüthner-Flügel mit sogenann-  
ten Aliquot-Saiten. Diese Saiten  
schwingen im hohen Register  
mit und erzeugen einen ganz  
besonderen Klang. Erstmals gibt  
es jetzt eine Aufnahme mit De-  
bussys Sonate für Klavier und  
Cello, gespielt auf einem Cello  
mit Darmsaiten und auf eben  
diesem Blüthner-Flügel. Die Sen-  
dung stellt die Sonate in dieser

Version gegenüber einer Ein-  
spielung mit modernen Instru-  
menten vor.

### 21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

### Café Italia

Cantautori (Singer-Songwriter)  
mit kosmopolitischer Weltsicht,  
Akkordeonisten, die virtuos Tra-  
dition und Experiment in Ein-  
klang bringen, und Brass Bands,  
die das Erbe der italienischen  
Banda um internationale Einflüs-  
se ergänzen – Italiens Weltmu-  
sikszenen bietet einen großen  
Reichtum an Poesie und Vielfalt  
jenseits des Italo-Mainstreams.

### 22.04 MÄRKISCHE

### WANDLUNGEN

### Luther und Jüterbog

Eine Stadt und ihr gespaltenes  
Verhältnis zum Reformator  
Von Danuta Görnandt  
Luther und Jüterbog – das war  
ein schwieriges Thema. Denn  
Jüterbog ist die „Stadt des An-  
stoßes“ der Reformation, ist die  
Stadt, wo Johannes Tetzel die  
Angst vor dem Fegefeuer schür-  
te und für den Ablass predigte.  
So wurde er nicht nur zum Aus-  
löser für Luthers Protest gegen  
die vorreformatorische Ablass-  
spraxis, er galt als einer seiner  
Gegenspieler. Die Stadt Jüterbog  
stellt in einer Ausstellung die hi-  
storische Person Tetzel vor und  
zeigt u.a. auch Tetzels 106 Gegen-  
thesen als Antwort auf Luthers  
95 Thesen im Originaldruck. Das  
begleitende Stadtfest lockt mit  
dem Titel „Tetzel kommt“.

### 23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

### 23.35 NACHTMUSIK

### 00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
1, 3 Uhr)

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit F. Rawel **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (13/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
1, 3 Uhr)

### 18.04 OPERNFÜHRER

mit Matthias Käther  
**Vincenzo Bellini: I Puritani**  
Endlich hat er den Bogen raus!  
Nun ist er zum Fürchten gut! Bel-  
linis Opernkrimi über einen edel-  
mütigen Helden, der zur falschen  
Zeit der falschen Frau zur Flucht  
verhilft, verschlägt einer ganzen  
Komponistengeneration den Atem.  
Doch was als Auftakt zu einem  
neuen packenden Opernstil ge-  
plant war, reißt tragisch ab. Bel-  
lini stirbt nur wenige Monate nach  
der Pariser Premiere.

### 19.04 KULTURTERMIN

**Leica – Mythos und Wirklichkeit**  
Wie eine Kamera bis heute  
Geschichte schreibt  
Von Christiane Timper  
Sie war eine Revolution. Klein,  
robust und superscharf. Die Lei-  
ca. Weltberühmte Fotografen  
haben sie zum selbstverständ-  
lichen Handwerkszeug der Pro-  
fis gemacht. Die Leica-Kameras,  
die seit gut einhundert Jahren  
Geschichte schreiben, werden  
allerdings von heutigen Fotogra-  
fen viel nüchterner betrachtet.

### 19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz  
**Ibeyi –**  
Lieder über Götter und Geister  
mit Groove von einem kubanisch-  
französischen Zwillingssduo

### 20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL

mit Bernhard Morbach  
**„Dialog mit dem Mittelalter“**  
19. Chansons der „Ars subtilior“  
aus dem Codex Chantilly  
Auch aus der Perspektive der Mu-  
sik unserer Zeit betrachtet, ist die  
Kunst der „Ars subtilior“, die um  
1400 in Frankreich und Oberita-

lien erblühte, durch haarsträu-  
bend komplizierte rhythmische  
Strukturen gekennzeichnet. So  
können im polyphonen Miteinan-  
der Melodien mit verschiedenen  
Taktarten (bzw. Masuren – so  
der korrekte historische Begriff)  
miteinander kombiniert werden.  
**21.04 MUSIK DER GEGENWART**  
mit Margarete Zander  
**Das Schlagzeug in der  
Neuen Musik**

Die Neue Musik bietet vor allem  
für das Schlagzeug immer wieder  
verlockende Herausforderungen.  
Der junge Schlagzeuger Alexej  
Gerassimez hat dafür einen über-  
raschend einfachen Ansatz parat:  
„Man muss eine Lösung finden,  
die sich einfach gut anfühlt.“ Ein  
Überblick über neue Tendenzen  
in der zeitgenössischen Musik für  
Schlagzeug.

### 22.04 FEATURE

**„Max hat es schön ...!“**  
Lotte und Max Pechstein  
in der Südsee

Von Jürgen Balitzki  
Regie: Nikolai von Koslowski  
Produktion: MDR 2016  
Im Mai 1914 reist Max Pechstein  
mit seiner Frau Lotte zur deut-  
schen Insel-Kolonie Palau. Doch  
schon im August notiert sie: „Max  
hat es schön ..., – ich immer allein,  
und er hat oft schlechte Laune.“  
Diese Spannungen sollten jedoch  
nur ein paar Wochen dauern. Die  
japanische Armee besetzte im  
Oktober den Archipel und warf al-  
le deutschen Kolonisten aus dem  
Maler-Paradies.

**23.04 LESUNG** (Wdh. von 14.30)

### 23.35 NACHTMUSIK

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit F. Rawel **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (14/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

### 18.04 KLASSIK FÜR EINSTEIGER

mit Christian Schruff  
**Fifty Shades of Speed: Presto**

### 19.04 KULTURTERMIN

**Ein neues deutsches Serienwunder?**

Das Film-Autorenteam HaRiBo  
Von Anke Sterneborg  
Neuerdings macht es richtig Spaß,  
deutsche Serien im Fernsehen  
anzuschauen. Angefangen hat  
es vor gut fünf Jahren mit „Wei-  
bensee“, es folgten „Weinberg“,  
„Deutschland 83“ und „Kudamm  
56“. Zunächst wurde mit „You  
are Wanted“ auf Amazon Prime  
die erste deutsche Serie lanciert,  
verfügbar gleichzeitig in 200  
Ländern. Das Autorenteam da-  
hinter: Richard Kropf, Hanno  
Hackfort und Bob Konrad, kurz  
HaRiBo. Später folgte ein Her-  
zensprojekt des Teams: „4 Blocks“  
– benannt nach den vier Häuser-  
blocks um die Neuköllner Son-  
nenallee, über die ein Drogenpa-  
te und Schutzgeldeintreiber re-  
giert. Wie kann es weitergehen  
mit deutschen Serien?

### 19.30 THE VOICE

mit Sabine Korsukéwitz  
**Gilberto Gil –**

der wahrscheinlich größte  
Musiker Brasiliens

### 20.04 TALENTE UND KARRIEREN

mit Dirk Hühner

**Neue Flöten- und Harfentöne:  
Sofia de Salis, Elisabeth Plank  
und das Duo Lumière**

Dass Flöte und Harfe ein wohl-  
klingendes Duo abgeben, beweist  
das Duo Lumière schon seit sei-  
ner Gründung 2013 in Detmold.  
Seine erste CD hat das Duo „Fan-  
taisies“ genannt. Solistisch prä-

sentiert sich die junge österrei-  
che Harfenistin Elisabeth Plank,  
die sich vor allem der romanti-  
schen Musik widmet. Die russische  
Flötistin Sofia de Salis stammt  
aus einer Künstlerfamilie und  
wurde in Moskau und Basel aus-  
gebildet. Ihre Debüt-CD enthält  
Stücke von Debussy und Poulenc.

### 21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

### Worldwide Guitar

Wohl kein anderes Instrument ist  
weltweit so verbreitet wie die Gi-  
tarre. Ihre unangefochtene Stel-  
lung verdankt sie ihrer Vielseitig-  
keit – melodisch, harmonisch und  
rhythmisch. Und nicht zuletzt ist  
sie für eine ganze Reihe von Gen-  
res das prägende Instrument.

### 22.04 PERSPEKTIVEN

„Ich will wirken in dieser Zeit.“

Käthe Kollwitz – Künstlerin  
des Pazifismus?

Von Michaela Gericke

„Ein Weberaufstand“, „Bauern-  
krieg“, „Krieg“, „Proletariat“, „Tod“  
– die Titel ihrer frühen Grafik-  
Zyklen zeigen bereits den Weg  
der leidenschaftlichen Künstlerin  
Käthe Kollwitz, die später vor al-  
lem mit ihrem plastischen Werk  
berühmt wird. Als ihr Sohn im  
Ersten Weltkrieg fiel, entwickelte  
sie sich zur Mahnerin: „Nie wie-  
der Krieg!“ Ihr Werk wurde un-  
terschiedlich aufgenommen in Ost  
und West. War sie eine frühe fe-  
ministische, eine pazifistische, ei-  
ne sozialistische Künstlerin? Wo  
weist ihr Werk in die Zukunft? Ein  
Porträt zum 150. Geburtstag.

**23.04 LESUNG** (Wdh. von 14.30)

### 23.35 NACHTMUSIK

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
1, 3 Uhr)



**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit F. Rawel **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (15/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
21, 1, 3 Uhr)

#### **18.04 ALTE MUSIK**

mit Bernhard Schrammek  
**Das französische Ensemble  
Le Poème Harmonique**  
Vor 20 Jahren gründete der französische Lautenist Vincent Dumestre sein Ensemble Le Poème Harmonique, dem er auch heute noch als Dirigent und künstlerischer Leiter vorsteht. Spezialisiert hat sich dieses stattliche Barockorchester insbesondere auf das französische, englische und italienische Repertoire des 17. Jahrhunderts. Viele CD-Aufnahmen zeugen von der hohen Qualität des Ensembles.

#### **18.50 DAS WORT ZUM SABBAT**

Dr. Edna Brocke, Krefeld

#### **19.04 KULTURTERMIN**

**Religion und Gesellschaft**

#### **19.30 THE VOICE**

mit Susanne Papawassiliu

Jaclyn Guillou

#### **20.04 KLASSIK BERLIN**

**Carl Schuricht wieder  
in Berlin zu Gast**

Carl Schuricht hat bis 1944 vor allem durch seine Mahler-Interpretationen internationales Ansehen erlangt. Bis dahin war er u.a. Chefdirigent des Leipziger Rundfunkorchesters und künstlerischer Leiter des Philharmonischen Chores Berlin. Außerdem gastierte er u.a. bei den Wiener und den Berliner Philharmonikern, beim Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt und beim Orchestre National de France. 1944 musste er Deutschland verlassen, um einer Internierung zu entgehen. Dennoch gastierte er ab 1950 wieder bei den besten deutschen Orchestern.

#### **Alexander Glasunow**

Violinkonzert in einem Satz  
a-Moll, op. 82

Heinz Stanske

Berliner Philharmonisches  
Orchester

#### **Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 5 c-Moll, op. 67

Sinfonie Nr. 6 F-Dur, op. 68,

„Pastorale“

Radio-Symphonie-Orchester  
Berlin

#### **Robert Schumann**

„Manfred“ dramatisches Gedicht  
in drei Abteilungen von Lord  
Byron, op. 115

Radio-Symphonie-Orchester  
Berlin

#### **22.04 HÖRSPIEL**

**Leonce und Lena**

Hörspiel nach dem Theaterstück  
von Georg Büchner

Bearbeitung: Marion Hirte,  
Oliver Sturm

Mit den Studierenden des  
Studiengangs „Schauspiel“ der  
UdK sowie Irm Hermann, Gerd  
Wameling und Cathlen Gawlich  
Musik: Sebastian Fischer, Johannes  
Gottschick, Markus Mittermeyer  
Produktion: UdK/rbb 2017  
Erste Ausstrahlung

Die Schauspiel- und Tonmeister-  
studierenden der UdK haben  
Büchners romantisch-politische  
Komödie von 1836 auf die Gegen-  
wart gemünzt. Ihr Leonce vertreibt  
sich die Langeweile mit Tennis,  
Party und Chillen, während Lena  
ihre Schwermut kultiviert. Sie sol-  
len heiraten, fliehen und treffen  
sich – sagen wir: in Thüringen ...

**23.04 LESUNG** (Wdh. von 14.30)

#### **23.35 NACHTMUSIK**

#### **00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM****MORGEN** mit Alexander Lück**06.45** Worte für den Tag **07.10**Das Porträt **07.45** Frühkritik**08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire**09.04 FEATURE****Vom blauen Ende der Welt**

Eine Reise nach Polynesien

Von Hannelore Hippe

Regie: die Autorin

Produktion: MDR 2007

Die ersten Europäer, die im 17.

Jahrhundert auf den Marquesas

landeten, bezeichneten diese Inseln als „das Paradies der Mensch-

heit“. Und heute? Ich sehe, höre

und staune: z.B. darüber, dass

hier in vielen Familien der älteste

Junge immer noch traditionell

als Frau erzogen wird, dass die

Polynesier zum Gottesdienst –

Männer wie Frauen – Blumen im

Haar tragen, dass es im Paradies

kaum Armut, wenig Krankheiten,

aber auch Spuren von Kernwaf-

ferntests der Franzosen gibt.

**09.35 KULTURRADIO AM****VORMITTAG** mit Shelly Kupferberg**09.45** Kulturkalender **10.10** Kul-tur aktuell **10.45** Geschmacks-sache **11.10** Kultur aktuell **11.45**

Kulturkalender

**12.04 KULTURRADIO AM****MITTAG** mit Marek Kalina **12.10**Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.)**13.10** Kultur aktuell **13.45** Kultur-kalender **14.10** Das Porträt (Wdh.)**14.45** CD der Woche (Wdh.)**15.04 KLASSIK NACH WUNSCH**

mit Matthias Käther

**17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE**

Am Mikrofon:

Margarethe Steinhausen

**18.04 KAMMERMUSIK**

mit Dirk Hühner

**Die Suite „Iberia“**

von Isaac Albéniz

Der spanische Komponist Isaac

Albéniz war einmal pianistisches

Wunderkind und Schüler von Franz

Liszt gewesen. 1902 zog er für

den Rest seines Lebens nach Pa-

ris und schrieb kurz darauf den

Klavierzyklus „Iberia“. Farben-

froh, exotisch und virtuos wurden

die Stücke zunächst als unspiel-

bar angesehen, aber stießen auf

umso mehr Liebe bei den sogen-

annten Impressionisten. Ihr

Klangreiz war so groß, dass alle

Stücke umgehend auch auf das

Orchester übertragen wurden.

**19.04 KULTURTERMIN****Zum 200. Geburtstag****von Henry David Thoreau**

Von Nora Sobich

Der amerikanischen Naturschrift-

steller und Lebensphilosoph Hen-

ry David Thoreau war ein Indivi-

dualist der sehr eigenen Art. Er

galt als ein sonderbarer Vogel

der an sonderbaren Vögeln nicht

eben armen Frühphase der ame-

rikanischen Literatur, der so ge-

nannten American Renaissance.

**19.30 THE VOICE**

mit Lothar Jänichen

**Benjamin Biolay****20.04 KONZERT****AM SAMSTAGABEND****Robin Ticciati dirigiert****das Deutsche Symphonie-****Orchester Berlin**

Wei Lu, Violine

Hanna-Elisabeth Müller, Sopran

**Giovanni Gabrieli**

„Canzon duodecimi toni“

für Blechbläser

**Henry Purcell**

„In Nomine of six parts“

und „In Nomine of seven parts“

für Streicher

**Thomas Adès**

Violinkonzert

**Gustav Mahler**

Sinfonie Nr. 4 G-Dur

Aufnahme vom 22.6.2017

in der Berliner Philharmonie

**23.04 LATE NIGHT JAZZ**

mit Ulf Drechsel

**Jazz Units 2016**

Arne Jansen Trio

Mit Vorbildern wie Pat Metheny,

Jimi Hendrix oder The Edge im

Kopf hat Arne Jansen seinen ei-

genen Ton entwickelt. Gemein-

sam mit dem Bassisten Robert

Lucaciu und dem Schlagzeuger

Eric Schaefer bevorzugt er klare

melodische Linien und vermei-

det jede plakative Artistik.

Konzertmitschnitt vom

14.12.2016, Berlin, Grüner Salon

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

Nachrichten

stündlich

(außer

16, 21,

1, 3 Uhr)

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
10, 12, 13,  
16, 21, 22,  
1, 3 Uhr)

**06.04 KLASSIK AM MORGEN**

**Joseph Bodin de Boismortier**  
Suite für Flöte und Basso  
continuo ad libitum, op. 35 Nr. 6  
Anne Savignat, Flöte  
Christine Plubeau, Viola da Gamba  
**Luigi Boccherini**

Sinfonie Nr. 11 Es-Dur G 513  
Akademie für Alte Musik Berlin  
**Edvard Grieg**

Zwei elegische Melodien für  
Streichorchester, op. 34  
WDR Sinfonieorchester Köln  
Eivind Aadland

**Wolfgang Amadeus Mozart**  
Klaviersonate C-Dur KV 545  
Fazil Say

**Carl Maria von Weber**  
Schauspielmusik zu „Preziosa“:  
Ouverture

Philharmonia Orchestra  
Neeme Järvi

**07.04 MUSICA SACRA**  
**Musik am 4. Sonntag  
nach Trinitatis**

**Johann Sebastian Bach**  
Partite, diverse sopra „O Gott,  
du frommer Gott“ BWV 767  
Ton Koopman, Orgel

**Siegfried Reda**  
„Einer trage des anderen Last“,  
Motette aus der Chormusik für  
das Jahr der Kirche

Kantorei an der Friedenskirche  
Heidelberg  
Erich Hübner

**Felix Mendelssohn Bartholdy**  
Orgelsonate A-Dur, op. 65 Nr. 3  
Martina Pohl

Psalm 42 op. 42  
Ruth Ziesak, Sopran  
Kammerchor Stuttgart  
Deutsche Kammerphilharmonie  
Bremen

Frieder Bernius

**08.04 KLASSIK FÜR KINDER**  
mit Ev Schmidt

**Musikgeschichten und  
knifflige Rätsel für wache Ohren**

**09.04 GOTT UND DIE WELT**

**Gottesknecht und Bauernführer**  
Der Reformator Thomas Müntzer  
Von Tina Heidborn

In der DDR war er der wahre Held  
der Reformation, nach dem Stra-  
ßen, Genossenschaften und Schu-  
len benannt wurden: Thomas

Müntzer, Bauernführer und  
„frühbürgerlicher Revolutio-  
när“. Vom Bewunderer und  
Mitreiter Martin Luthers ent-  
wickelte er sich bald zu seinem  
Gegner. Der Thüringer Pfarrer  
rebellierte nicht nur gegen den  
Papst, sondern auch gegen die  
weltliche Ordnung. An der Spitze  
aufrührerischer Bauern wurde  
er 1525 bei der Schlacht von  
Frankenhausen gefangengenom-  
men und hingerichtet. Was weiß  
man heute über sein Leben, sei-  
nen Glauben und sein reforma-  
torisches Wirken? Wer war die-  
ser Theologe und Reformator  
wirklich? 500 Jahre nach der  
Reformation ist es an der Zeit,  
Thomas Müntzer näher in den  
Blick zu nehmen, abseits ideo-  
logischer Vereinnahmung oder  
Verteufelung.

**09.30 BACHKANTATE**

**Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ**  
Kantate am 4. Sonntag  
nach Trinitatis BWV 177

Magdalena Kožená, Sopran  
Nathalie Stutzmann, Alt  
Paul Agnew, Tenor

English Baroque Soloists  
Monteverdi Choir  
John Eliot Gardiner

**Duetto Nr. 3 G-Dur BWV 804,**  
**bearbeitet für Orgel**  
Kay Johannsen

**10.00 EVANGELISCHER  
GOTTESDIENST**

übertragen aus der Evangelisch-  
Freikirchlichen Gemeinde Berlin-  
Charlottenburg (Friedenskirche)  
Predigt: Pastor Hendrik Kissel

**11.04 SONNTAGSKONZERT**

**Herbert Blomstedt**  
**zum 90. Geburtstag am 11. Juli**

**Ludwig van Beethoven**  
Sinfonie Nr. 4 B-Dur, op. 60  
Berliner Philharmoniker

**Wolfgang Amadeus Mozart**  
Hornkonzert Nr. 1 D-Dur KV 412  
Peter Damm

Staatskapelle Dresden  
**Felix Mendelssohn Bartholdy**

Sinfonie Nr. 4 A-Dur, op. 90,  
„Italienische Sinfonie“  
San Francisco Symphony  
Orchestra

**Franz Berwald**

Sinfonie Nr. 3 C-Dur  
Deutsches Symphonie-Orchester  
Berlin

**Richard Strauss**

Burleske für Klavier und  
Orchester d-Moll  
Jean-Yves Thibaudet  
Gewandhausorchester Leipzig

**Carl Nielsen**

Sinfonie Nr. 6  
Sinfonieorchester des Dänischen  
Rundfunks

**14.04 FEATURE****Das Taxi macht keinen****Stich mehr**

Abgesang auf einen ehemals  
ehrenwerten Beruf  
Von Ralf Homann  
Regie: Christiane Klenz  
Produktion: BR 2015  
Gut 50.000 Taxis bieten sich  
jeden Tag in Deutschland den  
Fahrgästen an. Bei fast zwei Drit-  
teln steuert der Chef selbst und  
träumt vom guten Auftrag, dem  
möglichst fetten „Stich“. Der Ta-  
xifahrer ist eine öffentliche Figur,  
dessen Verhalten auch öffent-  
lich diskutiert und bewertet wird.  
Dabei ist der einst ehrenwerte  
Beruf zunehmend ins Gerede  
gekommen. Vom schnellen Weg  
in die Selbstständigkeit, von der  
Freiheit auf der Straße oder vom  
Klischee des Philosophiestuden-  
ten am Steuer scheint nicht viel  
geblieben zu sein. Seit Neuestem  
setzen der Branche schicke Apps  
und internationale Konzerne zu.  
Das Feature montiert das Mikro-  
fon ans Steuerrad und sammelt  
Taxi-Stories vom gesetzlich regu-  
lierten Niedergang der Helden  
am Standplatz.

**15.04 GIUSEPPE VERDI**

Eine Sendereihe  
von Christine Lemke-Matwey  
1. Folge

**Kein wildes Tier und****kein Prophet**

Verdi oder Wagner: Wem gehört  
die Zukunft? Gern lässt man sie  
gegeneinander antreten: Richard  
Wagner und Giuseppe Verdi, die  
beiden Galionsfiguren des euro-  
päischen Musiktheaters im 19.

Jahrhundert. Der Deutsche und  
der Italiener, der Wirkungsmagier  
und der Aufklärer. So verschie-  
den ihre Persönlichkeiten gewe-  
sen sein mögen – ihre künstle-  
rischen Ziele waren es nicht.  
Musik aus: „Rigoletto“, „Lohen-  
grin“, „Aida“, „Tristan und Isolde“  
u.a.

**17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN**

Am Mikrophon: Franziska Walser

**18.04 MUSIKLAND****BRANDENBURG**

mit Anja Herzog

**Chinoiserie in Sanssouci**

Das Chinesische Haus im Park  
Sanssouci wurde Mitte des 18.  
Jahrhunderts eigens für Fried-  
rich den Großen gebaut. Ihm  
ging es allerdings weniger da-  
rum, darin Tee zu trinken, ihn  
hat die Exotik der chinesischen  
Kunst fasziniert. Um die Mode  
der „Chinoiserie“ zu Friedrichs  
Zeiten geht es in MUSIKLAND  
BRANDENBURG – und die Musik  
dazu stammt nicht nur aus  
China!

**19.04 DAS GESPRÄCH****20.04 BERLINER****PHILHARMONIKER****Claudio Abbado dirigiert  
die Berliner Philharmoniker**

Philip Langridge, Tenor  
Stefan Dohr, Horn  
Maurizio Pollini, Klavier

**Benjamin Britten**

Serenade für Tenor, Horn und  
Streichorchester, op. 31

**Robert Schumann**

Klavierkonzert a-Moll, op. 54

**Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 5 c-Moll, op. 67  
Aufnahme vom 10.5.2000  
in der Berliner Philharmonie  
Elena Zhidkova, Mezzosopran  
Anatolij Kotscherga, Bass  
Schwedischer Rundfunkchor  
**Dmitrij Schostakowitsch**  
„König Lear“

Aufnahme vom 26.4.2002  
in der Berliner Philharmonie

**23.04 LATE NIGHT JAZZ**

mit Ulf Drechsel

**Jazz-Diskothek –**

**News from Jazz & Blues**

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
1, 3 Uhr)

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (16/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

### **18.04 ALTE MUSIK**

mit Bernhard Schrammek  
**Die Gambenwelt von Marin Marais**

Marin Marais war mehrere Jahrzehnte lang als Hofgambist der französischen Könige beschäftigt und schuf in dieser Zeit ein geradezu monumentales Repertoire für sein Paradeinstrument: Knapp 600 Kompositionen für Viola da Gamba wurden von ihm zwischen 1686 und 1725 in fünf umfangreichen Sammelbänden veröffentlicht. Dieses unglaublich vielseitige und kostbare Repertoire wird gerade erstmals komplett eingespielt – von dem jungen französischen Gambisten François Joubert-Caillet und seinem Ensemble L'Achéron.

### **19.04 KULTURTERMIN**

**41. Bachmannpreis – Der Siegertext**

Im österreichischen Klagenfurt wird am Sonntag, 9.7.2017, der Siegertext des diesjährigen Ingeborg-Bachmann-Literaturwettbewerbes gekürt. **kulturradio** präsentiert diesen Text als Mitschnitt aus Klagenfurt.

### **19.30 THE VOICE**

mit Lothar Jänichen  
**Ella Mae Morse** – eine der talentiertesten, aber dennoch übersehenen Künstlerinnen der amerikanischen Musikgeschichte

### **20.04 SCHÖNE STIMMEN**

mit Rainer Damm  
**Der Bariton Renato Bruson**  
Er galt und gilt noch immer als vorbildlicher Donizetti- und Bellini-Spezialist mit vielen gelungenen Ausflügen ins Verdi-Reper-

toire. Den Verlockungen des Verismo ist er nie erlegen. Als Marquis Posa, Macbeth und Simon Boccanegra hat ihn auch das Berliner Opernpublikum in der Deutschen Oper in der Bismarckstraße kennen-, schätzen und lieben gelernt.

### **21.04 MUSIK DER GEGENWART**

mit Andreas Göbel  
**Die Komponistin Sarah Nemtsov**  
Musik ist für sie der Versuch, eine komplexe Gegenwart abzubilden in einem Spannungsverhältnis zwischen Realität und Utopie. In ihren Werken bezieht sich Sarah Nemtsov auf Anregungen aus bildender Kunst, Literatur und Philosophie. Was sie über eines ihrer Musiktheaterwerke gesagt hat, gilt auch für einen großen Teil ihres übrigen Schaffens: „Den Paradoxien und Ambivalenzen unserer Gesellschaft(en) einen klanglichen Echoraum geben, Seltsamkeiten offenlegen, Abgründe, aber auch Hoffnungen.“ Die Komponistin ist zu Gast im Studio.

### **22.04 DAS GESPRÄCH**

**23.04 LESUNG** (Wdh. von 14.30)

### **23.35 NACHTMUSIK**

NACHTMUSIK fängt die Atmosphäre dieser Stunde ein. Dabei bedienen wir uns bei Mozart, aber auch bei allen vor und nach seiner Zeit. Wir spüren klanglichen Parallelen nach, verwischen Grenzen und suchen nach Verwandtschaften. Rameaus Musik führt zu Debussy, Beethoven oder Gershwin. Oder doch zu Bach? In diesen kleinen Wendungen, Ungewissheiten und Überraschungen liegt der Reiz dieser Sendereihe.

### **00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (17/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

## 18.04 MUSIKSTADT BERLIN

mit Kai Luehrs-Kaiser  
Streifzüge durch das klassische  
Musikleben der Hauptstadt

### 19.04 KULTURTERMIN

„Viele sagen, sie wussten  
nichts“

Uta Gerlant, Leiterin der Potsdamer  
Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße

Von Doris Liebermann

Schon als Kind wusste sie, dass dies ein unheimlicher Ort war: Ein Gefängnis, mitten in der Potsdamer Innenstadt. Uta Gerlant, 1965 in Potsdam geboren, heiratete einen West-Berliner, übersiedelte nach West-Berlin und studierte Osteuropäische Geschichte. Sie engagierte sich bei „Aktion Sühnezeichen“, bei „Memorial“ und arbeitete bei der „Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“. Seit Sommer 2016 leitet sie die Potsdamer „Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße“ und damit ein Haus, das dreimal Untersuchungsgefängnis war: In der Nazi-Zeit für politische Häftlinge, ab 1945 des sowjetischen Geheimdienstes, ab 1952 des MfS. Nach der Friedlichen Revolution wurde es „Haus der Demokratie“.

### 19.30 THE VOICE

mit Sabine Korsukéwitz

**Barbara Balzan** –

dank ihrer wunderbar klaren und leichten Stimme beginnt die Musik zu schweben

### 20.04 KLASSIK-WERKSTATT

mit Clemens Goldberg

**Mozart: Credo**

Mozart hat in seinen Salzburger Jahren viele Messen komponiert.

Meist sind es Missae Breves, also kurze Messen. Besonders interessant sind die Credo-Sätze, die ja viel Text in kurzer Zeit unterzubringen haben. Hier erweist sich Mozart als moderner, vielfältiger und experimentierfreudiger Komponist.

### 21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

**Weltmusik-Pioniere: Oregon**

Ein Jazz-Ensemble mit klassischer Gitarre und Oboe? Das entspricht wohl kaum gängigen Standards. 1970 gegründet, besticht das US-Quartett Oregon auch im fünften Jahrzehnt seines Bestehens mit seinem ungewöhnlichen Mix aus edlem Kammermusik-Sound, Jazz-Improvisation und globalen Einflüssen.

### 22.04 MÄRKISCHE WANDLUNGEN

**Kultur in Brandenburg – aktuell**

Eine Sendung von

Danuta Görnandt

Welch kulturelles Leben findet in Brandenburgs Städten und Gemeinden, in den alten Schlössern und am Ufer der schönen Seen statt? Wie leben, lesen, musizieren, bauen, malen und denken die Menschen in den kleinen Orten unter den weiten Himmeln in der Uckermark, der Prignitz, dem Fläming, der Lausitz und dem Havelnd? Die MÄRKISCHEN WANDLUNGEN sind auf der Suche nach Antworten unterwegs.

**23.04 LESUNG** (Wdh. von 14.30)

Die großen Werke der Weltliteratur, in Fortsetzungen gelesen von bekannten Schauspielern.

**23.35 NACHTMUSIK**

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
1, 3 Uhr)

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
1, 3 Uhr)

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (18/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

#### **18.04 OPERNFÜHRER**

mit Matthias Käther

##### **Gelehrige Spektakel**

Opern für die französische Académie Royale  
Die französische Hofoper unterschied sich grundlegend von den königlichen Opern anderer Länder. Sie bekam keine Subventionen, war eine akademische Einrichtung und förderte auch ausländische Komponisten. Eine Sendung mit den besten Werken für die Akademie von Lully, Grétry, Gluck und Rameau.

#### **19.04 KULTURTERMIN**

##### **Preußen wiederbelebt. Wirklich?**

Was das Bild von Preußen über die Gegenwart aussagt  
Von Tina Heidborn  
Verteufelt wegen Militarismus, Drill und Untertanengeist, gepriesen für Aufklärung, religiöse Toleranz und Sozialreformen. Preußen polarisiert noch immer. Nach 1945 wurde das historische Erbe äußerst kritisch gesehen. Mittlerweile wird Preußen architektonisch wieder aufgebaut. Preußen lebt. Aber wer beruft sich auf welche Episode Preußens?

#### **19.30 THE VOICE**

mit Sabine Korsukéwitz

##### **Cesária Évora**

#### **20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL**

mit Bernhard Schrammek

##### **Musik für die Mächtigen: Der kaiserliche Komponist Heinrich Isaac**

Heinrich Isaac zählte zu den bedeutendsten Musikern der europäischen Renaissance und genoss schon zu Lebzeiten einen Ruf als außergewöhnlicher Komponist, Kapellmeister und Lehrer. Popu-

lär wurden aber nicht nur seine kunstvollen Messen und Motetten, sondern in besonderem Maße auch die deutschsprachigen Lieder, an der Spitze „Innsbruck, ich muss dich lassen“.

#### **21.04 MUSIK DER GEGENWART**

mit Margarete Zander

##### **Musik von Gérard Grisey in Salzburg**

Er war einer der wichtigsten Vertreter der französischen „Spektralmusik“ und hat damit Komponisten bis hin zu Kaija Saariaho und Georg Friedrich Haas beeinflusst. Die Salzburger Festspiele widmen ihm in diesem Jahr einen Schwerpunkt.

#### **22.04 FEATURE**

Vor 50 Jahren: Einrichtung der DDR-Isolierungslager

##### **Die geheimen Isolierungslager der DDR**

Von Patrick H. Waldthaler  
Regie: Wolfgang Rindfleisch  
Produktion: MDR 2015

Noch im Herbst 1989 wollte die SED-Führung 85.939 Bürger der DDR in Lager sperren. Sie hatte das Ministerium für Staatssicherheit mit konkreten Planungen beauftragt, Oppositionelle, Kirchenvertreter oder Nichtwähler im Fall „einer inneren Krise, einer Spannungsperiode“ binnen 24 Stunden zu verhaften und in spezielle Objekte zu verbringen. Dass diese Pläne überhaupt öffentlich wurden, ist den Bürgerrechtlern zu verdanken, die im Winter 1989/90 die ersten Stasi-Dienststellen besetzten.

**23.04 LESUNG** (Wdh. von 14.30)

#### **23.35 NACHTMUSIK**

#### **00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (19/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

## 18.04 DIE ABSOLVENTEN

Live aus der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin  
**Studierende der Geigenklasse von Kolja Blacher**

Moderation: Christian Schruff  
Weltweit sind die Studienplätze an der Musikhochschule Hanns Eisler und an der Universität der Künste Berlin begehrt. An beiden Institutionen lehren bekannte Solisten und Solistinnen. In einer Sendereihe übertragen wir Konzerte mit exzellenten Studierenden.

## 19.04 KULTURTERMIN

„Searching for William“

Der Schauspieler Christian Friedel und Woods Of Birnam rocken Shakespeare

Von Roland Schneider

Durch Hauptrollen in Filmen wie „Das weiße Band“, „Amour Fou“ und „Elser“ wurde der Schauspieler Christian Friedel einem großen Kinopublikum bekannt. Am Staatsschauspiel Dresden ist der 38-Jährige durch „Arturo Ui“ und spätestens seit dem musikbesessenen „Hamlet“ von 2012 ein Bühnen- und zugleich ein Pop-Star. Nun haben Christian Friedel und die Band Woods Of Birnam ihre Exkursion auf den Shakespeare-Kosmos ausgedehnt: „Searching for William“ – ein Rocktheater-Ereignis und eine Doppel-CD.

## 19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Jane Monheit

## 20.04 TALENTE UND KARRIEREN

mit Dirk Hühner

Mondschein und Poesie

Die Pianisten Rémi Geniet, Julien

Brocal und Jermaine Sprosse

Die „Mondscheinsonate“ von

Ludwig van Beethoven gehört sicher zu den am meisten gespielten Stücken junger Pianisten. Auf seiner zweiten CD hat der französische Pianist Rémi Geniet diese Sonate mit drei anderen Beethoven-Sonaten verbunden und sich damit als Spezialist für diesen Komponisten positioniert. Einen Vorgänger Beethovens hat sich der Schweizer Jermaine Sprosse für seine erste Solo-CD ausgesucht: Friedrich Wilhelm Rust. Julien Brocal wurde von Maria João Pires gefördert und bestreitet sein CD-Debüt mit Chopin auf der Suche nach den „verborgenen Botschaften“.

## 21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

Weltmusik Update

Letzte CD-Neuheiten und Konzert-Tipps vor Beginn des ARD RADIO-FESTIVALS

## 22.04 PERSPEKTIVEN

Ein stürmischer Geist

Eine Erinnerung an Clemens Heller  
Von Wolf Lepenies

Im Juli 2017 wäre er 100 Jahre alt geworden: der Soziologe und „Administrateur“ der Maison des Sciences de l'Homme in Paris, Clemens Heller. „Ein Meister der Möglichkeiten“ – so hat ihn Wolf Lepenies genannt. Der ehemalige Leiter des Wissenschaftskollegs in Berlin erzählt über diesen ungewöhnlichen Mann, den er persönlich kannte. Wir dokumentieren den Vortrag von Wolf Lepenies vom Mai 2017.

**23.04 LESUNG** (Wdh. von 14.30)

**23.35 NACHTMUSIK**

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
1, 3 Uhr)



Nachrichten  
stündlich  
(außer  
21, 1, 3 Uhr)

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (20/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

### **18.04 ALTE MUSIK**

mit Bernhard Schrammek  
**Meisterin der Blockflöte:**

**Dorothee Oberlinger**

Dorothee Oberlinger zählt seit Jahren zu den weltbesten Blockflötistinnen und hat sich als Solistin, Professorin und Festivalleiterin einen Namen gemacht. Ihre vielen Einspielungen mit barocker Flötenmusik von Telemanns Solosonaten bis hin zu traditionellen keltischen Volksweisen beeindruckten immer wieder mit Virtuosität und Lebendigkeit. In der kommenden Woche gibt Dorothee Oberlinger einen Meisterkurs mit öffentlichen Proben und Konzerten auf Gut Liebenberg unweit von Berlin.

### **18.50 SCHALOM**

**Jüdisches Leben heute**

### **19.04 KULTURTERMIN**

**Religion und Gesellschaft**

### **19.30 THE VOICE**

mit Susanne Papawassiliu

**Pete Alderton** –

der Sänger, Gitarrist und Songwriter erzählt die Geschichte seines Lebens in meisterlich und gefühlvoll inszenierten Songs

### **20.04 MUSIKSZENE**

#### **BRANDENBURG**

mit Imke Griebisch

Gäste im Studio sind **Susann**

**Müller**, die sich um die Konzeption des Musiktheaterfestivals Oper Oder-Spree kümmert und die Kantorin **Karin Baum**, die die Lindower Sommermusiken organisiert

Zwischen den Flüssen Oder und Spree gibt es Spielorte mit besonderer Kulisse – wie geschaffen für Opernaufführungen. Susann Mül-

ler berichtet, welche Inszenierungen demnächst im Kreuzhof des Klosters Neuzelle und im Hof der Burg Beeskow zu sehen sein werden.

Von Juli bis Anfang September gibt es jeden Samstagabend Konzerte in der barocken Lindower Stadtkirche. Was in dieser Saison auf dem Programm der Lindower Sommermusiken steht, erfahren wir von Karin Baum.

### **22.04 HÖRSPIEL**

**Neuss Helden Vonz Welte**

Oder: Jedes Wort eine Ort

Von Judith Stadlin

und Michael van Orsouw

Regie: Judith Stadlin

und Regine Ahrem

Produktion: Autorenproduktion

im Auftrag des rbb 2017

Erste Ausstrahlung

Zwischen Politik und Märchen be-

wegen sich die acht Geschichten,

die das Performer-Duo Satz und

Pfeffer diesmal erzählt. Als Hel-

den treten in den Stücken zum

Beispiel auf: Donat Trampe vonz

Amerika, Hansell plus Greten,

Angelse Merkelbach und Wilhelm

Tellig. Das Unerhörte: Jedes einzel-

ne Wort dieser Kurzdramen ist

ein deutscher, österreichischer

oder Schweizer Ortsname. In ei-

nen neuen Sinnzusammenhang

gestellt, ergeben sich daraus Tex-

te, die skurril und hochkomisch

und dabei voller Poesie sind.

Nach „Vill Lachen Ohnewitz“ und

„Buus Halt Waterloo“ Teil 3 und

damit Abschluss der „Ortsnamen-

Trilogie“.

**23.04 LESUNG** (Wdh. von 14.30)

**23.35 NACHTMUSIK**

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM**

**MORGEN** mit Susanne Papawassiliu **06.45** Worte für den Tag **07.10** Das Porträt **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire

**09.04 FEATURE****Logbuch einer Havarie**

Schiffbruch im Nordatlantik

Von Mechthild Müser

Regie: Gerda Zschiedrich

Produktion: rbb 2004

20. Juni 2003: Einige hundert Seemeilen südlich von Neufundland prallt die Bremer Holzjacht „Monsun“ auf einen unbekanntem Gegenstand und schlägt leck. Etwa eine Viertelstunde später weiß die Besatzung, dass die 40 Jahre alte Jacht untergehen wird.

**09.35 KULTURRADIO AM****VORMITTAG** mit Frank Schmid

**09.45** Kulturkalender **10.10** Kultur aktuell **10.45** Geschmacksache **11.10** Kultur aktuell **11.45** Kulturkalender

**12.04 KULTURRADIO AM****MITTAG** mit Andreas Knaesche

**12.10** Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.) **13.10** Kultur aktuell **13.45** Kulturkalender **14.10** Das Porträt (Wdh.) **14.45** CD der Woche (Wdh.)

**15.04 KLASSIK NACH WUNSCH**

mit Ev Schmidt

**17.04 ZEITPUNKTE –****REPORTAGE****18.04 KAMMERMUSIK**

mit Dirk Hühner

**Das Sextett für Bläser und Klavier von Ludwig Thuille**

Der Österreicher Ludwig Thuille wirkte 19 Jahre lang als Kompositionsprofessor in München und war eng mit Richard Strauss befreundet. Sein Sextett für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Klavier F-Dur, op. 6 stammt aus dem Jahr 1888. Es verbindet musikantische Leichtigkeit mit ausgeklügelten Harmonien, für die Thuille Experte war.

**19.04 KULTURTERMIN****Kalkül und Gefühl**

Jane Austens Hochzeitsvorbereitungen auf dem Lande Eine Sendung zum 200. Todestag der Autorin Von Wolfgang Schneider

**19.30 THE VOICE**

mit Lothar Jänichen

Jackie Paris

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | OPER****Schwetzingen Festspiele**

**Claudio Monteverdi:**

**L'incoronazione di Poppea**

Dramma musicale

Libretto: Giovanni Francesco

Busenello

Giuseppina Bridelli (Nerone)

Emanuela Galli (Poppea)

Xenia Mejers (Ottavia)

Raffaele Pé (Ottone)

Salvo Vitale (Seneca)

Luca Dordolo (Lucano)

Alberto Allegrezza (Arnalta)

Alessio Tosi (Nutrice)

Vittoria Giacobazzi (Virtù, Damigella)

Lucia Cortese (Amore, Valletto)

La Venexiana

Davide Pozzi, Cembalo / Leitung

Aufnahme vom 7.5.2017 aus dem Rokokotheater Schwetzingen Schloss

**anschließend:**

„A Trace of Grace“

**Michel Godard**

„Ambre“ (2010)

„A Trace of Grace“ (2011)

**Claudio Monteverdi**

„Pur ti miro“ aus „L'incoronazione di Poppea“

**Michel Godard**

„Soyeusement“ (2011)

**Gavino Murgia**

„Nues“ (2010)

**Georg Friedrich Händel**

„Lascia chi'o pianga“ aus „Rinaldo“

**Luciano Biondini**

„Prima del cuore“ (2010)

**Claudio Monteverdi**

„Si dolce è'l tormento“

„Zefiro torna e di soavi accenti“

aus den „Scherzi musicali“

Michel Godard, Serpent / Bassgitarre

Guillemette Laurens, Mezzosopran

Fanny Paccou, Violine

Gavino Murgia, Saxofon / sardischer Obertongesang

Luciano Biondini, Akkordeon

Aufnahme vom 5.5.2017

aus der Orangerie Schwetzingen

**00.05 ARD-NACHTKONZERT****ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017**

**15.7.–9.9.**

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
16, 21, 22,  
23, 1, 3 Uhr)

ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017  
15.7.-9.9.

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
10, 12, 13,  
16, 21, 22,  
1, 3 Uhr)

#### 06.04 KLASSIK AM MORGEN

**Thomas Augustine Arne**

Ouvertüre Nr. 2 A-Dur

**Joseph Haydn**

Divertimento für Flöte, Violine  
und Violoncello D-Dur Hob. IV:11

**Christian Cannabich**

Sinfonie B-Dur

**Franz Schubert**

Rondo für Klavier zu vier Händen  
D-Dur D 608

**Bedřich Smetana**

„Mein Vaterland“, Zyklus sinfoni-  
scher Dichtungen für Orchester

#### 07.04 MUSICA SACRA

Musik am 5. Sonntag

nach Trinitatis

**Johann Praetorius**

„Allein zu dir, Herr Jesu Christ“,  
Choralbearbeitung für Orgel

**Heinrich Schütz**

„Es ist erschienen die heilsame  
Gnade Gottes“ SWV 371

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

Orgelsonate B-Dur, op. 65 Nr. 4

**Adam Gumpelzhaimer**

„Lob Gott getrost mit Singen“,

Motette für 4-stimmigen

gemischten Chor a cappella

**Hugo Distler**

Nr. 4 „Singet frisch und wohl-  
gemut“, Motette für gemischten

Chor a cappella

**Sigfrid Karg-Elert**

„Ach bleib' mit deiner Gnade“

op. 87 Nr. 1

#### 08.04 KLASSIK FÜR KINDER

mit Stephan Holzapfel

Musikgeschichten und

knifflige Rätsel für wache Ohren

#### 09.04 GOTT UND DIE WELT

Der lange Arm aus Ankara

Wie türkische Konflikte Berliner

Muslimen spalten

Von Ursula Voßhenrich

Noch vor einem Jahr beteten An-

hänger des türkischen Präsiden-

ten Erdogan und Sympathisanten

des Predigers Fetullah Gülen in

Berliner Moscheen Seite an Seite.

Seit dem gescheiterten Putsch in

der Türkei im Juli 2016 ist das

kaum noch denkbar. Während die

türkische Religionsbehörde immer

unverhohlener in die Moscheege-

meinden des türkisch-deutschen

Verbands DITIB hinein regiert,

fühlten sich vermeintliche und be-  
kennende Gülen-Anhänger auch  
in Deutschland bespitzelt und be-  
droht. Sie suchen sich neue Orte  
für ihr Freitagsgebet. Zugleich  
erfährt die von Erdogan verteu-  
felte Hizmet-Bewegung aber auch  
Solidarität. Wird sie nun zum An-  
sprechpartner für die Politik?

#### 09.30 BACHKANTATE

Siehe, ich will viel Fischer  
aussenden

Kantate BWV 88 zum

5. Sonntag nach Trinitatis

Rachel Nicholis, Sopran

Robin Blaze, Countertenor

Gerd Türk, Tenor

Peter Kooij, Bass

Bach Collegium Japan

Masaaki Suzuki

Fantasie G-Dur für Orgel BWV 572

Michael Pohl

#### 10.00 KATHOLISCHER

#### GOTTESDIENST

übertragen aus der katholischen

Pfarrkirche Heilige Dreifaltigkeit

in Stralsund

Predigt: Pfarrer Andreas Sommer

#### 11.04 SONNTAGSKONZERT

Kurt Masur

zum 90. Geburtstag am 18. Juli

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 2 D-Dur, op. 36

Orchestre National de France

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Klavierkonzert B-Dur KV 456

Annerose Schmidt

Dresdner Philharmonie

**Max Bruch**

Sinfonie Nr. 3 E-Dur, op. 51

Gewandhausorchester Leipzig

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

Violinkonzert e-Moll, op. 64

Anne-Sophie Mutter

Gewandhausorchester Leipzig

**Nikolaj Rimskij-Korsakow**

„Capriccio espagnol“ op. 34

New York Philharmonic

**Benjamin Britten**

Simple Symphony für Streich-

orchester, op. 4

Berliner Philharmoniker

**George Gershwin**

„Rhapsody in Blue“ für Klavier

und Orchester

Fazil Say

New York Philharmonic Orchestra

**14.04 ARD RADIO TATORT****Trauerfall**

Von John von Düffel

Mit Marion Breckwoldt, Markus

Meyer, Katharina Matz u.a.

Regie: Christiane Ohaus

Produktion: Radio Bremen 2017

Erste Ausstrahlung

„Trauerfall“ ist die Fortsetzung des ARD RADIO TATORTS „Personenschaden“. Kurz hinter Bremen bremst der IC, in dem auch Staatsanwalt Gröninger und die Mutter der Bremer Hauptkommissarin sitzen, abrupt. Der Grund: Ein Mann wurde überfahren. Suizid oder Mord? Die Ermittlungen beginnen noch im Zug und auch Mutter Evernich mischt sich ein ...

**15.04 GIUSEPPE VERDI**

Eine Sendereihe

von Christine Lemke-Matwey

2. Folge

**Ein Bauer aus Roncole**

Selbstbildnisse:

Verdi, die Sphinx

Schon seine Kindheit und Jugend hat Verdi im Nachhinein kräftig zu manipulieren versucht, im romanhaften Sinn: Die Bildungsferne der Eltern, der dornige Weg zur Musik – historisch ist vieles davon nicht haltbar. Auch später, bei allen Triumphen und Erfolgen, trachtet er danach, der Welt als simples, schlichtes, „bäuerisches“ Gemüt zu gelten. Die Folge: Der Künstler verschwindet in seinem Werk. Ganz und gar.

Musik aus: „Ernani“, „Luisa Miller“, „La forza del destino“

**17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN**

Am Mikrophon: Susanne Utsch

**18.04 MUSIKLAND****BRANDENBURG**

mit Claus Fischer

**„Reformen“ – Der Internationale Orgelsommer Potsdam 2017**

Der Internationale Orgelsommer Potsdam bringt bedeutende internationale Organistinnen und Organisten nach Potsdam. 2017 beschränkt er sich nicht auf das Wirken Luthers, sondern stellt auch Reformen in der Geschichte der Orgelmusik dar.

**19.04 DAS GESPRÄCH****20.04 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | KONZERT**

Brandenburgische

Sommerkonzerte

Eröffnungskonzert

**Joseph Haydn**

Sinfonie Nr. 47 G-Dur Hob. I:47

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Flötenkonzert Nr. 2 D-Dur KV 314

**François Devienne**

Flötenkonzert Nr. 7 e-Moll

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Sinfonie Nr. 29 A-Dur KV 201

Emmanuel Pahud, Flöte

Kammermusikakademie Potsdam

Trevor Pinnock

Aufnahme vom 17.6.2017

aus dem Dom St. Peter und Paul,

Brandenburg

anschließend:

**Hans Werner Henze**

Kammersonate für Klaviertrio

**Sergej Rachmaninow**

Klaviertrio Nr. 1 g-Moll,

„Élegiaque“

**Robert Schumann**

Klaviertrio Nr. 1 d-Moll, op. 63

Busch-Trio: Mathieu van Bellen,

Violine; Ori Epstein, Violoncello;

Omri Epstein, Klavier

Aufnahme vom 18.6.2017 aus

der St. Nikolaikirche, Schönwalde

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | RADIO LAB**

Acht Menschen, die sich der Kunst in unterschiedlichen Formen verschrieben haben, gestalten eine halbe Stunde Hörfunk.

Junge Autoren, Musiker, Philosophen und Künstler, die auf YouTube-Kanälen, mit Podcasts und

Zeitschriften erfolgreich sind, äußern sich im Programm der ARD.

**Lars Ruppel: „Friss, Reim,**

**oder stirb! – Was sich heute**

**noch reimt“**

Ein Slam-Poet sucht nach dem

Reim im Hier und Jetzt

Poetry-Slammer Lars Ruppel ver-

fasst einen Nachruf auf den noch

lange nicht gestorbenen Reim.

Aber keine Angst: Man muss nicht

Literaturwissenschaft studiert

haben, um das zu verstehen.

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | OPEN MUSIC****00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tagessthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Stolz und Vorurteil, Teil 1 (21/21) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

**ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017**

15.7.-9.9.

Nachrichten  
stündlich  
(außer 21,  
22, 1, 3 Uhr)

**18.04 ALTE MUSIK**

mit Bernhard Schrammek  
**Drei italienische Barockgeiger**  
Die drei italienischen Geiger Enrico Gatti, Enrico Onofri und Giulio Carmignola haben sich seit vielen Jahren auf das Repertoire des 17. und frühen 18. Jahrhunderts konzentriert und auf historischen Instrumenten hervorragende Einspielungen vorgelegt.

**19.04 KULTURTERMIN**

**Geschichtsunterricht ohne Fundament?**

Von Gabi Schlag und Benno Wenz Bundesweit wird immer weniger Geschichtsunterricht erteilt. Vielen Schülern ist z.B. der Unterschied zwischen Demokratie und Diktatur nicht bekannt. Ist der Geschichtsunterricht noch in der Lage, die historischen Dimensionen der heutigen Zeit zu vermitteln?

**19.30 THE VOICE**

mit Sabine Korsukéwitz  
Lee Wiley

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | KONZERT**

**Kunstfestspiele Herrenhausen**

Eröffnungskonzert

**Mark-Anthony Turnage**

„Blood on the Floor“

Martin Robertson, Saxofon

Johan Parricelli, E-Gitarre

Ian Thomas, Schlagzeug

Laurence Cottle, E-Bass

Ensemble Musikfabrik

Ingo Metzmacher

Aufnahme vom 5.5.2017 aus dem Kulturzentrum Pavillon, Hannover

anschließend:

„Salām Syria“:

Syrien und die Welt

Kinan Azmeh

„A Scattered Sketchbook“

Suite of Improvisation of Bach-Chorales

Issam Rafea

„In a hurry“

Michel Godard / Manfred Leuchter

Improvisation

Manfred Leuchter

„Ya Rimo“

Jivan Gasparyan

Improvisation

Kinan Azmeh

„Wedding“

Airports

Hewar Trio: Kinan Azmeh, Klarinette; Dima Orsho, Gesang; Jasser Haj Yousseff, Viola d'amore & Violine

Gäste: Jivan Gasparyan, Duduk

Michel Godard, Tuba & Serpent

Manfred Leuchter, Akkordeon

Aufnahme vom 18.3.2017 aus der Elbphilharmonie, Hamburg

**22.30 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | LESUNG**

**Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst**

Von Ingo Schulze

Gelesen vom Autor

Wie wird ein ostdeutsches Waisenkind zum Millionär? Peter Holtz traumwandelt durch verschiedene politische Systeme, immer auf der Suche nach der besten aller möglichen Welten.

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | GESPRÄCH**  
**Der Autor Ingo Schulze**  
im Gespräch mit Alf Mentzer

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | JAZZ**

Take Five

Al Jarreau 1976 in Onkel Pös

Carnegie Hall in Hamburg

Mit Michael Laages

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit A. Herzog **06.10** Das Porträt  
**06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmackssache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst · Von Ingo Schulze · Gelesen vom Autor **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

## 18.04 MUSIKSTADT BERLIN

mit Kai Luehrs-Kaiser  
 Streifzüge durch das klassische  
 Musikleben der Hauptstadt

### 19.04 KULTURTERMIN

Gemeinschaftlich leben

Frauen in alternativen  
 Wohnprojekten  
 Von Dunja Welke  
 Die Projekte reichen von Frauenwohnhäusern wie dem „Beginenhof“ in Berlin-Kreuzberg, dem „Müggelhof“ in Friedrichshain bis zum Mehrgenerationenhaus „Alte Schule“ in Karlshorst, von Eigentums- bis zu Mietmodellen. Die Bewohnerinnen entscheiden demokratisch und übernehmen freiwillig notwendige Arbeiten wie Gartenpflege, Säubern der Gemeinschaftsräume bis hin zu Verwaltungstätigkeiten. Auch Feste, Gymnastik, Wandern oder ein Lesekreis tragen zum Wohlbefinden bei.

### 19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen  
 Henri Salvador –  
 heute jährt sich sein Geburtstag  
 zum 100. Mal

### 20.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | KONZERT

Kissinger Sommer  
 Felix Mendelssohn Bartholdy  
 „Die Hebriden“, Konzertouvertüre  
 op. 26

Jean Sibelius  
 Violinkonzert d-Moll, op. 47

Peter Tschaikowsky  
 Sinfonie Nr. 4 f-Moll, op. 36  
 Patricia Kopatchinskaja, Violine  
 BBC Symphony Orchestra  
 Sakari Oramo  
 Aufnahme vom 24.6.2017  
 aus dem Max-Littmann-Saal

anschließend:

Mozartfest Würzburg  
 Carl Philipp Emanuel Bach  
 Sinfonie A-Dur Wq 182 Nr. 4  
 Jean Sibelius  
 „Rakastava“ op. 14  
 Wolfgang Amadeus Mozart  
 Violinkonzert Nr. 4 D-Dur KV 218  
 Carl Philipp Emanuel Bach  
 Sinfonie C-Dur Wq 182 Nr. 3  
 Einojuhani Rautavaara  
 Adagio celeste  
 Wolfgang Amadeus Mozart  
 Serenade Nr.13 G-Dur KV 525,  
 „Eine kleine Nachtmusik“  
 Alina Pogostkina, Violine  
 Ostrobothnian Chamber  
 Orchestra  
 Sakari Oramo  
 Aufnahme vom 10.6.2017  
 aus der Residenz, Kaisersaal

### 22.30 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | LESUNG

Peter Holtz – Sein glückliches  
 Leben erzählt von ihm selbst  
 Von Ingo Schulze  
 Gelesen vom Autor

### 23.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | GESPRÄCH

Die Schauspielerin  
 Bibiane Beglau  
 im Gespräch mit Norbert Joa

### 23.30 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | JAZZ

Vorhang auf!  
 Höhepunkte des WDR 3 Jazzfests  
 in Gütersloh 2017

Mit Tinka Koch  
 Pablo Held Trio & John Scofield,  
 Gitarre  
 Michael Wollny, Klavier; Vincent  
 Peirani, Akkordeon; Émile Parisien,  
 Saxofon; Andreas Schaefer,  
 Gesang

### 00.05 ARD-NACHTKONZERT

ARD  
 RADIO-  
 FESTIVAL  
 2017  
 15.7.–9.9.

Nachrichten  
 stündlich  
 (außer 21,  
 22, 1, 3 Uhr)

# Kulturradio<sup>rbb</sup>

## CLUBTELEFON

(030) 97 99 3-33705

## CLUBFAX

(030) 97 99 3-33709

Informationen zur CLUB-Mitgliedschaft und zum Abo der Programmzeitschrift auf Seite 433

## ANGEBOTE FÜR CLUB- MITGLIEDER

Reduzierte Eintrittspreise gegen Vorlage Ihrer CLUB-KARTE nach Maßgabe vorhandener Tickets

## DEUTSCHE OPER BERLIN

Telefon: (030) 34 38 43 43  
25 % Erm. im VVK ab einer Woche vor der Veranstaltung an der Hauskasse, keine tel. Reservierung

### SA 1./DI 4./FR 7.7. 19.30 Uhr

Mussorgskij: Boris Godunow  
Musikal. Leitung: Kirill Karabits  
Inszenierung: Richard Jones

### SO 2./DO 6.7. 19.00 Uhr

Verdi: Don Carlo  
Musikal. Leitung:  
Roberto Rizzi Brignoli  
Inszenierung: Marco Arturo Marelli

### SA 8.7. 19.30 Uhr

Mozart: Die Zauberflöte  
Musikal. Leitung: Ido Arad  
Inszenierung: Günter Krämer

## KOMISCHE OPER

Telefon: (030) 47 99 74 00  
10,00 € Erm. in den ersten drei Preiskategorien, Stichwort: „Musikgenuss“ am Tel. und gegen Vorlage des Clubausweises an der Tageskasse

### SA 1./MO 3.7. 19.30 Uhr

### SO 9.7. 19.00 Uhr

Monteverdi/Kats-Chermin:  
Orpheus  
Musikal. Leitung:  
Matthew Toogood  
Inszenierung: Barrie Kosky

### DO 6./SA 8.7. 19.30 Uhr

### FR 14.7. 19.00 Uhr

Rameau: Zoroastre  
Musikal. Leitung: Christian Curnyn  
Inszenierung: Tobias Kratzer

### FR 7.7. 19.30 Uhr

Heute Nacht oder nie!  
Die Spoliansky-Revue mit den Geschwister Pfister  
Musikal. Leitung: Kai Tietje  
Inszenierung: Stefan Huber

### SO 16.7. 19.00 Uhr

Mussorgskij: Der Jahrmarkt von Sorotschinzi  
Musikal. Leitung: Henrik Nánási  
Inszenierung: Barrie Kosky

## STAATSOPER

### IM SCHILLER THEATER

Telefon: (030) 20 35 45 55  
20 % Erm.: VVK und AK (bis zwei Karten p.P.) an der Hauskasse oder Ticket-Box am Bebelplatz, keine tel. Reservierung

### SA 1.7. 11.00 Uhr

### MO 3./MI 5./MO 10./MI 12./

### DO 13.7. 20.00 Uhr

Café Keese, Bismarckstraße 108  
Eine kleine Sehnsucht  
Musikal. Leitung: Kai Tietje  
Inszenierung: Beate Baron

### DO 6.7. 20.00 Uhr

Minguet Quartett  
Kammerkonzert – Quartettabend  
Im Rahmen des Festivals  
INFEKTION!

### SA 8./MO 10./MI 12./

### FR 14.7. 19.30 Uhr

Wolfgang Rihm: Jakob Lenz  
Musikal. Leitung: Franck Ollu  
Inszenierung: Andrea Breth

## DEUTSCHES SYMPHONIE- ORCHESTER BERLIN

Telefon: (030) 20 29 87 11  
ca. 25 % Erm.: VVK und AK

### SA 1.7. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal  
DSO Berlin  
Tugan Sokhiev  
Vadim Gluzman, Violine  
Johannes Moser, Violoncello  
Werke von Rimskij-Korsakow,  
Firssowa, Tschaikowsky

**MAXIM GORKI THEATER**

Telefon: (030) 20 22 11 15  
20 % Ermäßigung: nur AK

**SA 1.7. 19.30 Uhr**

Richter: Verräter  
Regie: Falk Richter

**MO 3. / DI 4.7. 19.30 Uhr**

Salzmann: Zucken  
Regie: Sebastian Nübling

**MO 5.7. 19.30 Uhr**

Richter: Small Town Boy  
Regie: Falk Richter

**FR 7.7. 19.30 Uhr**

Grjasnowa: Der Russe ist einer,  
der Birken liebt  
Regie: Yael Ronen

**SA 8.7. 19.30 Uhr**

Müller: Der Auftrag  
Regie: Mirko Borscht

**MO 10.7. 19.30 Uhr**

Grjasnowa: Die juristische Un-  
schärfe einer Ehe  
Regie: Nurkan Erpulat

**DI 11.7. 19.30 Uhr**

Gürler: Stören  
Regie: Suna Gürler

**MI 12. / DO 13.7. 19.30 Uhr**

Arias: Atlas des Kommunismus  
Regie: Lola Arias

**RENAISSANCE-THEATER BERLIN**

Telefon: (030) 3 12 42 02  
20 % Erm.: VVK und AK

**SA 1.7. 20.00 Uhr****SO 2.7. 16.00 Uhr**

Hacks: Ein Gespräch im Hause  
Stein über den abwesenden  
Herrn von Goethe  
Regie: Johanna Schall

**SA 8.7. 20.00 Uhr**

Fischer / Schäfer: Blue Moon –  
Eine Hommage an Billie Holiday  
Regie: Torsten Fischer

**FR 14. / SA 15.7. 20.00 Uhr**

Hübner: Willkommen  
Regie: Torsten Fischer

**STAATSTHEATER COTTBUS**

Telefon: (0355) 78 24 24 24  
10 % Erm.: nur VVK

**SA 1.7. 19.30 Uhr**

Großes Haus, Schillerplatz 1  
Donizetti: Die Favoritin  
Musikal. Leitung: Ivo Hentschel  
Regie: Martin Schüller

**SO 2.7. 16.00 Uhr**

Ab 15.00 Uhr: Einlass  
und Vorprogramm  
Open Air im Hof Alvensleben-  
Kaserne  
Karl-Liebknecht-Straße 36  
Beaumarchais: Der tolle Tag oder  
Figaros Hochzeit  
Regie: Bettina Rehm

**FR 7.7. 19.30 Uhr**

Großes Haus, Schillerplatz 1  
Berg: Wozzeck  
Musikal. Leitung: Evan Christ  
Regie: Christiane Lutz

**SA 8.7. 19.30 Uhr**

Kammerbühne, Wernerstraße 60  
Devos: Das Bildnis des Dorian Gray  
Choreografie: Lode Devos

**WEITERE ANGEBOTE  
UNSERER KULTURPARTNER****BRANDENBURGISCHE  
SOMMERKONZERTE**

Telefon: (030) 8 90 43 40  
20 % Erm.: AK

**SO 30.7. 17.00 Uhr**

Uckermärkische Bühnen Schwedt  
Ensemble Ambrassador  
Musikal. Leitung:  
Klaus Schuhwerk  
Werke von Schostakowitsch,  
Lully, Tomasi u.a.

**INTERNATIONALER ORGEL-  
SOMMER IM BERLINER DOM**

Am Lustgarten  
10178 Berlin  
Telefon: (030) 20 26 91 36  
Ermäßigt 6,00 €: VVK und AK

**FR 7.7. 20.00 Uhr**

„Bruckners Neunte!“  
Thilo Muster (Basel)  
Bruckner: 9. Sinfonie (Transkrip-  
tion)





**FR 17.7. 20.00 Uhr**  
 „Aus der Neuen Welt!“  
 Anna-Victoria Baltrusch (Zürich)  
 Werke von Liszt, Karg-Elert,  
 Dvořák

**FR 21.7. 20.00 Uhr**  
 „Symphonische Landschaften!“  
 Magne Draagen (Trondheim)  
 Werke von skandinavischen  
 Komponisten

**FR 28.7. 20.00 Uhr**  
 „Melancholie!“  
 Paul Goussot (Bordeaux)  
 Werke von Bach, Vierne,  
 Rachmaninow

**KAMMEROPER  
 SCHLOSS RHEINSBERG**  
 Kavalierhaus  
 16831 Rheinsberg  
 Telefon: (033931) 34 94 0  
 20 % Erm.: AK / 10 % Erm.: VVK

**DO 6. / FR 7. / SA 8.7. 20.00 Uhr**  
 Schlosshof  
 Operngala  
 Solisten der Kammeroper  
 Musikal. Leitung: David Marlow  
 Brandenburgisches Staats-  
 orchester Frankfurt

**SO 9.7. 11.00 Uhr**  
 Schlosstheater  
 Matinee  
 Solisten des Ensembles  
 „Tucholskys Spiegel“

**FR 14. / SA 15.7. 20.00 Uhr**  
 Spiegelsaal im Schloss  
 „Geister und Naturgestalten“  
 Lieder und Gesänge  
 am Hammerklavier  
 Olav Kröger, Hammerklavier /  
 Leitung  
 Werke von Klein, Reichardt,  
 Zumsteeg, Schubert u.a.

**SO 16.7. 11.00 Uhr**  
 Schlosstheater  
 Recital  
 J. Warren Mitchell, Tenor

**FR 21. / SA 22. / DI 25. / MI 26.  
 FR 28. / SA 29.7. 20.00 Uhr**  
 Schlosstheater  
 Reynolds: Tucholskys Spiegel (UA)  
 Jochen Kowalski  
 Kammerakademie Potsdam

Musikal. Leitung: Marc Niemann  
 Regie: Robert Nemack

**SO 30.7. 11.00 Uhr**  
 Schlosstheater  
 Abschlusskonzert der  
 Meisterklasse  
 Leitung: Susanne Elmark

**SOMMERKLÄNGE**  
 Cm Reimann GmbH  
 Concert Management Berlin  
 Adlershofer Straße 6  
 12557 Berlin  
 Telefon: (030) 6 78 01 11  
 20 % Erm.: VVK (nur telefonisch)

**SA 8.7. 20.00 Uhr**  
 Berliner Dom  
 „Exultate Deo – Chormusik  
 von Barock bis Klassik“  
 Posener Nachtigallen

**SA 15.7. 20.00 Uhr**  
 Berliner Dom  
 „Trompetenglanz und Orgelklang“  
 Matthias Eisenberg, Orgel  
 Mathias Schmutzler, Trompete

**SA 22.7. 20.00 Uhr**  
 Berliner Dom  
 African Gospel Night  
 Akwaba Gospelchor

**SA 29.7. 20.00 Uhr**  
 Berliner Dom  
 „Justus Frantz – Sommersinfonie“

**UNIVERSITÄT DER KÜNSTE  
 BERLIN**  
 Telefon: (030) 31 85 23 74  
 Erm.: 5,00 € VVK und AK

**SA 8. / 9.7. 19.30 Uhr**  
 UNI.T – Theater der UdK Berlin  
 Fasanenstraße 1 B  
 10623 Berlin  
 Rossini: „Il Viaggio A Reims“  
 („Die Reise nach Reims“)  
 Eine Produktion des Studien-  
 gangs Gesang / Musiktheater in  
 Kooperation mit dem Symphonie-  
 orchester der UdK Berlin und den  
 Studiengängen Kostümbild und  
 Bühnenbild  
 Musikal. Leitung: Errico Fريس  
 Regie: Frank Hilbrich

## VERANSTALTUNGEN TIPPS

**FR 28.7. 19.30 Uhr**  
Schwarwenka Kulturhaus  
Moorstraße 3  
15526 Bad Saarow

### VÄTER. HELDEN

Oder die Sache mit der Solidar-  
ność und dem rosa Kaugummi  
Von Renata Borowczak-Nasseri  
und Johanna Rubinroth  
Mit Renata Borowczak-Nasseri,  
Johanna Rubinroth, Ulf Handrek,  
Robert Schoen  
Regie: Robert Schoen  
Produktion: **rbb** 2017

Eintritt: 10,00 €

Es ist purer Zufall, dass Aska, 1984 mit Mutter und Stiefvater von Danzig nach West-Berlin emigriert, von der wahren Identität ihres Vaters erfährt und davon, dass er ein Held war, ein Held der Solidarność, der noch dazu in einem Lied besungen wurde. Gemeinsam mit ihrer Freundin Renka, die als Teenager von der Solidarność-Bewegung wie elektrisiert war, reist sie nach Polen, um ihn zu finden. Es wird eine Reise zurück in die eigene Kindheit, in der es in den Geschäften nur noch Essig gab, ein Pole Papst wurde und polnische Werftarbeiter den Sturz des Kommunismus herbeiführten. Und eine Reise in das Polen von heute, gut 30 Jahre nach der Revolution, in der so mancher von den Helden und den Idealen von einst nichts mehr wissen will.

## AUSSCHREIBUNG WALTER-SERNER-PREIS 2017

**kulturradio** vom **rbb** und das Literaturhaus Berlin loben den Walter-Serner-Preis 2017 aus. Autorinnen und Autoren sind eingeladen, unveröffentlichte Kurzgeschichten einzusenden, die vom „Leben in den großen Städten“ erzählen.

Der Preis ist mit 5.000 € dotiert. Die Gewinnergeschichte wird vom **kulturradio** vom **rbb** aufgezeichnet und im Programm gesendet.

Die eingereichten Kurzgeschichten (in zweifacher Ausführung) dürfen nicht länger als sieben Seiten sein (circa 30 x 60 Anschläge pro Seite, anderthalbzeilig und insgesamt nicht mehr als 17.000 Zeichen, inklusive Leerzeichen).

Der Name der Autorin/des Autors und eine Kurzbiografie sollten auf einem beigefügten Blatt vermerkt sein. Die eingereichten Manuskripte werden nicht zurückgeschickt, sondern unter Berücksichtigung des Datenschutzes nach Beendigung des Wettbewerbs vernichtet.

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rundfunk Berlin-Brandenburg (**rbb**) sowie des Literaturhauses Berlin.

Einsendeschluss ist Samstag, 30. September 2017. Es gilt das Datum des Poststempels.

Einsendungen an:  
**kulturradio** vom **rbb**  
Stichwort: Walter-Serner-Preis  
Masurenallee 8-14  
14057 Berlin

Weitere Informationen unter  
[www.kulturradio.de](http://www.kulturradio.de)

**ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017**  
15.7.-9.9.Nachrichten  
stündlich  
(außer 21,  
22, 1, 3 Uhr)

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit A. Herzog **06.10** Das Porträt  
**06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10**  
Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG**  
mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-  
sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-  
richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tages-  
thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter  
Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst **15.05 KULTUR-  
RADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kultur-  
nachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell  
**17.45** Kulturnachrichten

**18.04 OPERNFÜHRER**

mit Matthias Käther  
**Stanislaw Moniuszko – Halka**  
Wer glaubt, Chopin sei der einzige  
großartige polnische Komponist  
des 19. Jahrhunderts, der hat  
wirklich etwas verpasst. Es lohnt  
sich, den Schöpfer der Polnischen  
Nationaloper „Halka“ kennenzu-  
lernen, der in diesem Werk den  
vitalen Drive der italienischen  
Oper auf originelle Weise mit sla-  
wischer Schwermut verbindet.

**19.04 KULTURTERMIN**

**Wer hat Angst vorm bösen Wolf?**  
Eine kulturelle Langzeitbeobach-  
tung im Wolfserwartungsland  
Von Bernd Dreiocker  
„Willkommen Wolf“ sagt der Natur-  
schutzbund Deutschland zu den  
ersten wieder in Brandenburg le-  
benden Wolfsfamilien, lange nach-  
dem die Tiere in der Region schon  
ausgestorben waren. Weniger will-  
kommen sind die Wölfe bei heimi-  
schen Schäfern, die Verluste durch  
Wolfsbisse beklagen. Skeptisch  
bis ablehnend äußern sich auch  
Bürger in Stadt und Land, die mit  
dem Märchen vom menschen-  
fressenden Wolf aufgewachsen  
sind.

**19.30 THE VOICE**

mit Ortrun Schütz  
**Stephanie Neigel**

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | KONZERT**

**MDR Musiksommer**

Zum 250. Todestag Georg Philipp  
Telemanns

**Georg Philipp Telemann**

„Sei tausendmal willkommen“,  
Kantate zur Zweihundertjahrfeier  
der Augsburgerischen Konfession  
1730 TWV 13:9A

„Holder Friede, heil'ger Glaube“,  
Oratorium zur Feier des zweihun-  
dertjährigen Bestehens des Augs-  
burger Religionsfriedens im Ok-  
tober 1755

Sarah Wegener, Sopran

Jan Kobow, Tenor

Benjamin Appl, Bariton

Raimund Nolte, Bass

Kammerchor Wernigerode

Bayerische Kammerphilharmonie

Reinhard Goebel

Aufnahme vom 25.6.2017

aus dem Dom St. Mauritius und

Katharina, Magdeburg

**anschließend:****Antonín Dvořák**

Romantische Stücke für Violine

und Klavier op. 75

**Edvard Grieg**

Violinsonate Nr. 3 c-Moll, op. 45

**César Franck**

Violinsonate A-Dur

Renaud Capuçon, Violine

Khatia Buniatishvili, Klavier

Aufnahme vom 9.7.2017

aus der Wartburg, Eisenach

**22.30 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | LESUNG**

**Peter Holtz – Sein glückliches**

**Leben erzählt von ihm selbst**

Von Ingo Schulze

Gelesen vom Autor

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | GESPRÄCH**

Die Wolfsforscherin Elli Radinger

im Gespräch mit

Stephanie Heinzeller

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | JAZZ**

**Funkensprühende Energie**

Die Saxophonistin

Nicole Johäntgen

Mit Gabi Szarvas

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit A. Herzog **06.10** Das Porträt  
**06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10**  
 Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG**  
 mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-  
 sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-  
 richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tages-  
 thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter  
 Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst **15.05 KULTUR-  
 RADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kultur-  
 nachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell  
**17.45** Kulturnachrichten

### 18.04 KLASSIK FÜR EINSTEIGER

mit Christian Schruff  
**Musikalischer Exotismus**

#### 19.04 KULTURTERMIN

#### Großes Kino für Kleine Leute

Wie Filmklassiker kindgerecht  
 vermittelt werden

Von Franziska Walsler

In Kunstmuseen ist es schon  
 lange Standard, junge Besucher  
 kindgerecht an die Bildwelten  
 heranzuführen. Dass das auch  
 mit bewegten Bildern funktio-  
 niert, zeigen Initiativen wie „Klas-  
 siker sehen – Filme verstehen“,  
 die Berliner Kinos Arsenal und  
 Babylon mit speziellen Programm-  
 reihen und die „Kinderfilmuniver-  
 sität Potsdam“.

#### 19.30 THE VOICE

mit Sabine Korsukéwitz

**Deborah Carter**

#### 20.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | KONZERT

Live aus St. Kastor, Koblenz

**RheinVokal –**

**Festival am Mittelrhein**

**Olivier Messiaen**

„O sacrum convivium“

**Olivier Messiaen /**

**Clytus Gottwald**

„Louange a l'Eternité de Jésus“,

aus: „Quatuor pour la fin

du temps“, bearbeitet für

17-stimmigen Chor a cappella

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Requiem KV 626 (Fragment)

**Georg Friedrich Haas**

Sieben Klangräume zu den un-

vollendeten Fragmenten des

Requiem von W. A. Mozart für

gemischten Chor und Orchester

SWR Vokalensemble

SWR Symphonieorchester

Risto Joost

anschließend:

**Schwetzingen Festspiele**

**Heinrich Ignaz Franz Biber**

Partita IV aus „Harmonia

artificiosa-ariosa“

**Salomone Rossi**

Sonata sopra l'aria di Ruggiero

**Johann Sebastian Bach**

Sonate für zwei Violinen g-Moll

BWV 1029 (bearb. Maren Ries)

**Antonio Vivaldi**

Trionsonate d-Moll, op. 1 Nr. 12

(„La Follia“)

**Johann Otto Uhde**

Trionsonate c-Moll

**Georg Friedrich Händel**

Trionsonate Es-Dur HWV deest

**Johann Sebastian Bach**

Sonate für zwei Violinen nach

dem Konzert d-Moll BWV 1043

Neobarock: Volker Möller, Violine;

Maren Ries, Violine / Viola; Ariane

Spiegel, Violoncello; Rossella Po-

licardo, Cembalo

Aufnahme vom 20.5.2017

aus dem Mozartsaal

#### 22.30 ARD RADIOFESTIVAL

#### 2017 | LESUNG

**Peter Holtz – Sein glückliches**

**Leben erzählt von ihm selbst**

Von Ingo Schulze

Gelesen vom Autor

#### 23.04 ARD RADIOFESTIVAL

#### 2017 | GESPRÄCH

**Der Schauspieler**

**Matthias Brandt**

im Gespräch mit Lydia Lange

#### 23.30 ARD RADIOFESTIVAL

#### 2017 | JAZZ

**Still Life**

Das Peter Fulda Trio

feat. Nils Wogram im

Studio Franken des BR

Mit Beate Sampson

#### 00.05 ARD-NACHTKONZERT

### ARD RADIO- FESTIVAL 2017

15.7.–9.9.

Nachrichten  
 stündlich  
 (außer 21,  
 22, 1, 3 Uhr)

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

**ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017  
15.7.-9.9.**

Nachrichten  
stündlich  
(außer 21,  
22, 1, 3 Uhr)

**18.04 ALTE MUSIK**  
mit Bernhard Schrammek  
**Bachs erste Kantaten**  
Als junger Organist in Mühlhausen schrieb Johann Sebastian Bach 1707/08 seine ersten Kantaten für den gottesdienstlichen Gebrauch. Die Werke, darunter „Gott ist mein König“, „Christ lag in Todesbanden“ und der „Actus tragicus“, sind noch ganz dem norddeutschen Stil nach Art von Buxtehude verpflichtet und unterscheiden sich signifikant von den vielen in Weimar und Leipzig entstandenen Kantaten. Gerade deshalb ist ein Blick auf die Anfänge der Bachschen Kantatenkunst lohnend.

**18.50 DAS WORT ZUM SABBAT**  
Rabbiner Avraham Radbil,  
Osnabrück

**19.04 KULTURTERMIN**  
Religion und Gesellschaft

**19.30 THE VOICE**  
mit Lothar Jänichen  
**Anita O'Day** –  
der „Kobold des Jazz“ wurde sie  
von einem Kritiker einmal genannt

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | KONZERT**

**Rheingau Musik Festival**  
Eröffnungskonzert

**Richard Wagner**  
Vorspiel zu „Lohengrin“ 1. Akt  
WV 75  
Ouvertüre zu „Rienzi“ WV 49  
Ouvertüre zu „Der fliegende  
Holländer“ WV 63

**Hector Berlioz**  
„Symphonie fantastique“ op.14  
hr-Sinfonieorchester  
Andrés Orozco-Estrada  
Aufnahme vom 24./25.6.2017  
aus dem Kloster Eberbach,  
Basilika, Eltville

anschließend:

**Weilburger Schlosskonzerte**

„Sing joyfully – von William Byrd  
bis zu den Beatles“  
King's Singers: Patrick Dunachie,  
Timothy Wayne-Wright, Counter-  
tenor; Julian Gregory, Tenor; Chris-  
topher Bruerton, Christopher Gab-  
bitas, Bariton; Jonathan Howard,  
Bass

Aufnahme vom 1.7.2017  
aus der Schlosskirche, Weilburg

**22.30 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | LESUNG**

**Peter Holtz – Sein glückliches  
Leben erzählt von ihm selbst**  
Von Ingo Schulze  
Gelesen vom Autor

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | GESPRÄCH**

**Die Islamforscherin**  
Susanne Schröter  
im Gespräch mit  
Rosemarie Tuchelt

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | JAZZ**

Preview:

**Neue Jazz-Produktionen**  
Mit Ulf Drechsel

Die heutigen CD-Novitäten kommen aus Berlin. Die Jazz-Szene der Hauptstadt ist vielgestaltig wie keine andere in Deutschland. Fast im Monatstakt gibt es neue Bands, neue Labels, neue Locations, neue Musik. Ein halbstündiges Spotlight auf aktuellen Jazz aus Berlin gibt zumindest einen vagen Eindruck von diesem musikalischen Füllhorn. Mit Musik von Philipp Gropper's PHILM, Oliwood, Berlin 21, dem Maria Baptist Trio plus One und anderen.

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM****MORGEN** mit Alexander Lück**06.45** Worte für den Tag **07.10**Das Porträt **07.45** Frühkritik**08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire**09.04 FEATURE**

Zum 170. Geburtstag

**Mein „Klein-Versailles“**Max Liebermanns Heimkehr  
an den Wannsee

Von Renate Beckmann

Regie: die Autorin

Produktion: rbb 2003/2007

In der Villa am Wannsee schuf der Maler sein bedeutendes Alterswerk: Allein und Ausflugslokale, Motive aus seinem Garten und Porträts der Nachbarn. Im Juli 1910 hatte er das Haus bezogen und lebte dort von Mai bis September. Zum 80. Geburtstag wurde Max Liebermann Ehrenbürger der Stadt Berlin. Kurze Zeit später nahmen die Nazis dem Maler die Villa weg und machten sie zum „Lager für weibliche Gefolgschaft der Deutschen Reichspost“. Nach dem Krieg hatte das Haus verschiedene Nutzer, zuletzt zog der Deutsche Unterwasserclub ein. Für die Erinnerung an Liebermann war lange kein Platz. Das ist nun anders. Das Haus wurde wieder ein Ort der Kunst und der Maler kehrte endlich wieder in sein Domizil zurück.

**09.35 KULTURRADIO AM****VORMITTAG** mit Susanne Pappawassiliu**09.45** Kulturkalender**10.10** Kultur aktuell **10.45** Geschmacksache**11.10** Kultur aktuell **11.45** Kulturkalender**12.04 KULTURRADIO AM****MITTAG** mit Peter Claus**12.10** Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.)**13.10** Kultur aktuell **13.45** Kulturkalender**14.10** Das Porträt (Wdh.)**14.45** CD der Woche (Wdh.)**15.04 KLASSIK NACH WUNSCH**

mit Matthias Käther

**17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE**

Am Mikrophon: Susanne Utsch

**18.04 KAMMERMUSIK**

mit Dirk Hühner

**Italienisches von Hugo Wolf**

Für den lebenslang unter Armut

leidenden Komponisten Hugo

Wolf war Italien ein unerreichbares Land der Verheißungen. Mit seiner Italienischen Serenade für Streichquartett schrieb er eines der sonnigsten Kammermusikwerke überhaupt. Wenig später vertonte er das „Italienische Liederbuch“ nach Gedichten von Paul Heyse in gleich zwei Bänden. Darin kulminiert seine Liedkunst der knappen und charakteristischen Zeichnung von Gemütszuständen zwischen Trauer und Lebenslust.

**19.04 KULTURTERMIN****Das literarische Gespräch**

Ilja Trojanow über „Nach der

Flucht“ mit Anne-Dore Krohn

**19.30 THE VOICE**

mit Sabine Korsukéwitz

Tina Malia

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | KONZERT**

Live (zeitversetzt) aus der

Felsenreitschule, Salzburg

**Salzburger Festspiele****György Ligeti**

„Lux aeterna“

**Olivier Messiaen**

„La Transfiguration de Notre

Seigneur Jésus-Christ“

Pierre-Laurent Aimard, Klavier

Chor des Bayerischen Rundfunks

Einstudierung: Howard Arman

&amp; Robert Blank

Symphonieorchester des

Bayerischen Rundfunks

Kent Nagano

anschließend:

**Festival der ARD-Preisträger**

Kompilation aus zwei Konzerten

Aris Quartett: Anna Katharina

Wildermuth, Noémi Zipperling,

Violine; Caspar Vinzens, Viola;

Lukas Sieber, Violoncello; Dani-

ela Koch, Flöte; Agnès Clément,

Harfe

Aufnahmen vom 30. und

31.5.2017 aus dem Studio 2

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

BR-KLASSIK gestaltet und prä-

sentierte täglich das ARD-NACHT-

KONZERT. Das Klassikprogramm

des Bayerischen Rundfunks über-

nimmt damit federführend die

Nachtversorgung der insgesamt

acht ARD-Kulturwellen.

**ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017****15.7.–9.9.**

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
16, 21, 22,  
23, 1, 3 Uhr)

ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017  
15.7.-9.9.

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
10, 12, 13,  
16, 21, 22,  
1, 3 Uhr)

#### 06.04 KLASSIK AM MORGEN

Werke von Mozart, Bruch, Händel,  
M. Haydn, Rossini

#### 07.04 MUSICA SACRA

Musik am 6. Sonntag  
nach Trinitatis

Werke von Krebs, Mozart, Men-  
delssohn Bartholdy

#### 08.04 KLASSIK FÜR KINDER

Vernarrt

Richard Strauss

„Till Eulenspiegels lustige Streiche“

Deutsches Symphonie-Orchester  
Berlin

Dalia Stasevska

Moderation: Christian Schruff  
Mitschnitt des kulturradio-Kinder-  
konzerts vom 18.9.2016

im Großen Sendesaal des rbb

#### 09.04 GOTT UND DIE WELT

Luthers östliche Elite

Polnische Protestanten im  
Jubiläumsjahr der Reformation  
Von Marta Kupiec

150 Gemeinden mit mehr als  
70.000 Mitgliedern, darunter vie-  
le Akademiker – die Evangelisch-  
Augsburgische Kirche Polens prä-  
sentiert sich als eine kleine, aber  
feine Gemeinschaft. Bemüht um  
die Stärkung der christlichen Tra-  
dition in Europa zeigt sie beson-  
deres Interesse an ökumenischen  
Initiativen. Doch anders als ihr  
deutsches Pendant bleibt sie  
konservativ. Im Jubiläumsjahr  
der Reformation muss sie sich  
der Frage nach ihrer Attraktivität  
für junge Gläubige stellen.

#### 09.30 BACHKANTATE

Vergnügte Ruh, beliebte  
Seelenlust

Kantate BWV 170 zum 6. Sonntag  
nach Trinitatis

Bernarda Fink, Mezzosopran  
Freiburger Barockorchester  
Petra Müllejans

Aria für Orgel F-Dur BWV 587

Marie-Claire Alain

#### 10.00 EVANGELISCHER GOTTESDIENST

übertragen aus der evangelischen  
Christuskirche in Heinsberg  
Predigt: Pfarrer Sebastian Walde

#### 11.04 SONNTAGSKONZERT

Michael Gielen

zum 90. Geburtstag am 20. Juli

Ludwig van Beethoven

Ouvertüre für Orchester C-Dur,  
op. 124 „Die Weihe des Hauses“

SWF Sinfonieorchester  
Baden-Baden

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie g-Moll KV 183

Junge Deutsche Philharmonie

Jean Sibelius

Violinkonzert d-Moll, op. 47

Vadim Repin

Berliner Sinfonie-Orchester

Carl Maria von Weber

Sinfonie Nr. 1 C-Dur, op. 19

Deutsches Symphonie-Orchester  
Berlin

Manuel de Falla

„Noches en los jardines de  
España“ („Nächte in spanischen  
Gärten“), Sinfonische Impressio-  
nen für Klavier und Orchester

Jelena Baschkirowa

Berliner Sinfonie-Orchester

Robert Schumann

Sinfonie Nr. 3 Es-Dur, op. 97

SWR Sinfonieorchester

Baden-Baden und Freiburg

Gustav Mahler

Adagio aus Sinfonie Nr. 10 Fis-Dur

SWR Sinfonieorchester

Baden-Baden und Freiburg

#### 14.04 FEATURE

Blindenfußball-Sommermärchen

Von Rainer Schildberger

Regie: Friederike Wigger

Produktion: NDR / rbb 2017

Der Ball rasselt. Das Spielfeld hat

Banden. Wenn der Ball gegen die

Bande schlägt, macht er Geräu-  
sche. Der Torwart und die Guides

am Spielfeldrand dirigieren die

Spieler lautstark in die passende

Richtung. Diese Spieler haben ei-  
nes gemeinsam: Sie sind blind.

Taime Kuttig z.B. verlor sein Au-  
genlicht, da war er zwölf. Heute

ist er 24. Seine Eltern schickten

ihn in eine Blindenstudieranstalt.

Dort lernte er auch den Blinden-  
fußball kennen. Für Taime ein

Weg ins Leben. Jetzt träumt er

mit seinen Mannschaftskollegen

und dem Bundestrainer Uli Pfiste-  
rer vom großen Titel. Im August

2017 findet die Blindenfußball-  
Europameisterschaft in Deutsch-  
land statt.

**15.04 GIUSEPPE VERDI**

Eine Sendereihe  
von Christine Lemke-Matwey  
3. Folge

**Anschläge auf die Existenz**  
Endlich Mailand? Frühe  
Katastrophen, erstes Glück  
Verdis Beziehung zu Mailand  
bleibt lange krisenbehaftet: Das  
Konservatorium lehnt ihn als Ju-  
gendlichen ab, und auch der Sca-  
la bringt er ein grundsätzliches  
Misstrauen entgegen. „Oberto,  
Conte di San Bonifacio“, seine  
erste Oper, ist trotzdem ein Erfolg.  
Zur gleichen Zeit sterben hinter-  
einander seine beiden Kinder  
und seine erste Frau Margherita.  
Musik aus: „Oberto“, „Un giorno  
di regno“

**17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN**

Am Mikrophon: Manuela Reichart

**18.04 MUSIKLAND  
BRANDENBURG**

mit Volker Michael

**Reformierte Klänge  
hinter erwärmten Mauern**

Alljährlich bieten in der wärme-  
ren Jahreszeit die Kirchen und  
Klöster Brandenburgs ein reiches  
Musikleben – aus Nah und Fern  
kommen auch diesmal wieder re-  
nommierte Solisten und Ensem-  
bles, um den zum Teil schon vor  
vielen Jahrhunderten verlassenen  
Gebäuden neues Leben ein-  
zuhauchen. Im Jubiläumsjahr der  
Reformation haben viele Program-  
me einen besonders spannenden  
Inhalt. In dieser Sendung gibt es  
einen Ausblick auf die Konzerte  
in den märkischen Klöstern und  
Gotteshäusern.

**19.04 DAS GESPRÄCH****20.04 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | KONZERT****Klavier-Festival Ruhr**

Georg Friedrich Händel

Chaconne G-Dur HWV 435

Wolfgang Amadeus Mozart

Fantasie c-Moll KV 475

Klaversonate c-Moll KV 457

Claude Debussy

5 Préludes: „Voiles“ / „La danse de  
Puck“ / „Général Lavine – eccen-  
tric“ / „Des pas sur la neige“ / „Les  
collines d'Anacapri“

„La plus que lent“

„Rêverie“

**Frédéric Chopin**

Mazurka h-Moll, op. 33, Nr. 4

Mazurka fis-Moll, op. 59, Nr. 3

Mazurka a-Moll, op. 67, Nr. 4

Ballade Nr. 3 As-Dur, op. 47

Menahem Pressler, Klavier

Aufnahme vom 14.7.2017 aus  
dem Anneliese Brost Musikforum  
Ruhr, Bochum

**anschließend:**

**WDR 3 Jazzfest**

Air Song

B & H

Kabinett V

Song yet untitled

Ukuhamba

Unloose hit

Andreas Schaerer, Gesang; Michael

Wollny, Klavier; Vincent Peirani,

Akkordeon; Emile Parisien, Saxofon

Aufnahme vom 4.2.2017

aus dem Theatersaal, Gütersloh

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | RADIO LAB**

Die Epilog. Zeitschrift für

Gegenwartskultur:

„Wir übernehmen nicht!“

Ein essayistisches Feature zur

Dekonstruktion der Generation

Babyboomer, Millennials, Genera-  
tion XYZ. Von allen Seiten wird an

jede Alterskohorte eine Bestim-  
mung herangetragen, ein Markt-  
wert, eine Kennzeichnung. Zwar

glaubt man oft, dass diese Be-  
schreibungen auf die eigene Le-  
benssituation zutreffen. „Die Epi-  
log – Zeitschrift zur Gegenwarts-  
kultur“ regt an: Baut diese Kon-  
struktion auseinander. Denn wir,

um die 30, wir übernehmen nicht

mehr. Behaltet eure Theorien, euer

Steingut und eure Senfglassamm-  
lung. Wir wollen eure Meerschwein-  
chen nicht pflegen, wir wollen eue

Plattensammlung nicht und

eure Wartezimmerkunstdrucke

von Miró, nicht euer lichtdurch-  
flutetes skandinavisches Design-  
Wohnzimmer. Behaltet eure Schan-  
densfreiheitsklasse, eure Freunde,

eure Nachbarn, eure Auffahrt ...

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL**

**2017 | OPEN MUSIC**

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**



**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

**ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017**

15.7.-9.9.

Nachrichten  
stündlich  
(außer 21,  
22, 1, 3 Uhr)

**18.04 ALTE MUSIK**

mit Bernhard Schrammek  
**Italienische Musikkultur  
am Dresdner Hof**

Italienische Werke waren am Hof des sächsischen Kurfürsten im 18. Jahrhundert hoch angesehen. Die Hofmusiker wurden dazu ermuntert, Kantaten, Arien und Opern im italienischen Stil und in italienischer Sprache zu komponieren und aufzuführen. Dieser Aufforderung kamen u.a. Heinen, Zelenka und Hasse nach.

**19.04 KULTURTERMIN**

**Ukraine, Russland,  
postsowjetischer Raum**

Der Osten zurück im Fokus  
der Wissenschaft?

Von Tina Heidborn

Seit der Krim-Annexion durch Russland sind Osteuropa-Experten verstärkt gefragt. Doch wie sieht es aus mit der wissenschaftlichen Expertise, nachdem die Slawistik in den letzten 25 Jahren kleingespart wurde? Angesichts der angespannten politischen Großwetterlage fließt jetzt wieder Geld in die Auseinandersetzung mit dem postsowjetischen Raum.

**19.30 THE VOICE**

mit Lothar Jänichen

**Ben Harper**

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | KONZERT**

**Internationale Musikfestspiele  
Saar**

Eröffnungskonzert

**Lin Wang**

„Gene and Astrology Series No. 6 –  
Aquarius – Hulan River“ (UA)

**Gang Chen / He Zhanhao**

„Butterfly Lovers“, Konzert für  
Violine und Orchester

**Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 7 A-Dur, op. 92

Lin Wang, Stimme

Ning Feng, Violine

Deutsche Radio Philharmonie

Saarbrücken Kaiserslautern

Josep Pons

Aufnahme vom 31.3.2017 aus

der Congresshalle, Saarbrücken

**anschließend:**

**Kammermusiktage Mettlach**

Eröffnungskonzert

„Posting Joe“

(Hommage an Joe Zawinul)

radio.string.quartet.vienna:

Bernie Mallinger, Igmar Jenner,

Violine; Cynthia Liao, Viola;

Sophie Abraham, Violoncello

Aufnahme vom 25.6.2017

aus dem Zeltpalast Merzig

**22.30 ARD RADIOFESTIVAL**

**2017 | LESUNG**

**Peter Holtz – Sein glückliches  
Leben erzählt von ihm selbst**

Von Ingo Schulze

Gelesen vom Autor

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL**

**2017 | GESPRÄCH**

**Die Schriftstellerin Terézia Mora**

im Gespräch mit Frank Meyer

Terézia Mora lebt in zwei Sprachen. Sie ist in einem ungarischen Dorf großgeworden, in der einzigen Familie, die von der deutschsprachigen Minderheit übrig war. 1990 kam sie nach Berlin und begann zu schreiben: auf Deutsch.

Sie ist in einem ungarischen Dorf großgeworden, in der einzigen Familie, die von der deutschsprachigen Minderheit übrig war. 1990 kam sie nach Berlin und begann zu schreiben: auf Deutsch.

Sie ist in einem ungarischen Dorf großgeworden, in der einzigen Familie, die von der deutschsprachigen Minderheit übrig war. 1990 kam sie nach Berlin und begann zu schreiben: auf Deutsch.

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL**

**2017 | JAZZ**

**Das Swing-Wunder**

Frühe Jazzaufnahmen mit

Caterina Valente 1954 und 1955

in Baden-Baden und Stuttgart

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten

## 15.57 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | OPER

Live aus dem Festspielhaus  
Bayreuth

### Bayreuther Festspiele

Eröffnungsvorstellung

Um das Bayreuther Festspielhaus für die Zukunft fit zu machen, müssen Handwerker helfen. Da trifft es sich gut, dass Wagners einzige Oper, die Handwerker zu Titelhelden erklärt, auf den Prüfstand kommt. Für die Neuinszenierung der „Meistersinger von Nürnberg“ hat Festspielchefin Katharina Wagner den australischen Regisseur Barrie Kosky auf den Grünen Hügel bestellt.

### Richard Wagner

#### Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in drei Aufzügen

Michael Volle (Hans Sachs)

Günther Groissböck (Veit Pogner)

Tansel Akzeybek

(Kunz Vogelgesang)

Armin Kolarczyk

(Konrad Nachtigall)

Johannes Martin Kränzle

(Sixtus Beckmesser)

Daniel Schmutzhard

(Fritz Kothner)

Paul Kaufmann (Balthasar Zorn)

Christopher Kaplan

(Ulrich Eißlinger)

Stefan Heibach (Augustin Moser)

Raimund Nolte (Hermann Ortel)

Andreas Hörl (Hans Schwarz)

Timo Riihonen (Hans Foltz)

Klaus Florian Vogt

(Walther von Stolzing)

Daniel Behle (David)

Anne Schwanewilms (Eva)

Wiebke Lehmkuhl (Magdalene)

Karl-Heinz Lehner

(Ein Nachtwächter)

Chor und Orchester  
der Bayreuther Festspiele  
Philippe Jordan

Inszenierung: Barrie Kosky

### 1. Pause

- Annika Täuschel im Gespräch mit dem Regisseur Barry Kosky
- Meret Forster im Gespräch mit dem Dirigenten Philippe Jordan
- Alexandra Maria Dielitz im Gespräch mit dem Bariton Johannes Martin Kränzle (Beckmesser)
- Dirk Kruse zu Bühnenbild und Inszenierung des 2. Aufzugs

### 2. Pause

- Fridemann Leipold im Gespräch mit dem Bariton Michael Volle (Sachs)
- „Der durch und durch wahre, nur uns Deutschen verständliche Humor“  
Wenn Meistersinger lachen  
Ein Feature von Markus Vanhoefer
- Ursula Adamski-Störmer im Gespräch mit den Tenören Klaus Florian Vogt (Stolzing) und Daniel Behle (David)
- Dirk Kruse zu Bühnenbild und Inszenierung des 3. Aufzugs
- Kritikerrunde aus dem Ü-Wagen Bayreuth  
Mit Jan Brachmann, Jörn Florian Fuchs und Bernhard Neuhoff  
Moderation: Annika Täuschel

## 23.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | GESPRÄCH

Der Musiker Reinhard Fendrich im Gespräch mit Andrea Seeger

## 23.30 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | JAZZ

### Achtung Sternschlag!

Die musikalischen Verwandlungen des Pianisten Sebastian Sternal  
Mit Claus Gnichwitz

## 00.05 ARD-NACHTKONZERT

## ARD RADIO- FESTIVAL 2017

15.7.–9.9.

Nachrichten  
stündlich  
(außer 16,  
17, 18, 19,  
20, 21, 22,  
1, 3 Uhr)

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

**ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017**  
15.7.-9.9.

Nachrichten  
stündlich  
(außer 21,  
22, 1, 3 Uhr)

**18.04 OPERNFÜHRER**  
mit Matthias Käther  
**Einchecken mit Musik**  
Die besten Hotel-Opern  
Ja, es gibt sie wirklich: Opern  
und Operetten, deren Handlung  
komplett in Hotels und Absteigen  
spielt. Passend zur Urlaubszeit:  
musikalischer Zimmerservice mit  
Musik u.a. von Rossini, Cherubini,  
Hérold und Benatzky.

**19.04 KULTURTERMIN**  
**Sehen und Gestalten**  
Der Kunstschmied und Stahl-  
plastiker Fritz Kühn (1910–1967)  
Von Ed Stuhler  
Er wollte nie Künstler sein, nannte  
sich selbst Kunsthandwerker  
und war ein Metallgestalter von  
internationalem Format. Seine  
vielbeachtete Gitterwand auf der  
Brüsseler Weltausstellung brachte  
ihm 1958 den Durchbruch. In  
Berlin ist vor allem sein „Schwebender  
Ring“ bekannt, der monumentale  
Brunnen auf dem Strausberger  
Platz. Aber auch unzählige andere  
Arbeiten vom Haus an der Weberwiese  
bis zur St.-Hedwigs-Kathedrale  
erinnern an ihn. Es ging ihm darum,  
die Architektur zu beleben und  
städtebauliche Orientierungspunkte  
zu schaffen.

**19.30 THE VOICE**  
mit Susanne Papawassiliu  
**José Alberto**

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | KONZERT**

**27. Rudolstadt Festival**  
Kompilation  
Amy Macdonald, Toots & the  
Maytals, Asaf Avidan u.a.  
Aufnahmen von 6. bis 9. Juli 2017  
aus Rudolstadt

**22.30 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | LESUNG**

**Peter Holtz – Sein glückliches  
Leben erzählt von ihm selbst**  
Von Ingo Schulze  
Gelesen vom Autor

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | GESPRÄCH**

**Barbara Sichtermann**  
im Gespräch mit Magdalena  
Kemper  
Eigentlich wollte Barbara Sichtermann  
Schauspielerin werden, aber die  
Studentenbewegung zog sie nach  
Berlin. Sie heiratete den renommierten  
Sozialpsychologen Peter Brückner,  
zog den gemeinsamen Sohn und zwei  
Adoptivkinder groß und wurde  
Journalistin und Autorin. Gleich ihr  
erstes Buch „Leben mit einem  
Neugeborenen“ wurde ein Bestseller.  
Das Verhältnis der Geschlechter,  
das Leben mit Kindern, weibliche  
Biografien, Medien – das sind die  
Themen in ihren über 30 Büchern.  
Ihre Kolumne in der ZEIT war  
legendär. Jetzt hat sie zusammen mit  
ihrem Bruder Kai die Geschichte der  
Hausbesetzer-Bewegung aufgeschrieben.

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | JAZZ**

**The Yellow Shark**  
Das erste Album von Frank Zappa  
mit dem Ensemble Modern wird  
25 Mit Michael Rösenberg  
Kurz vor seinem Tod nahm Frank  
Zappa mit dem Ensemble Modern  
ein Live-Album auf. Die späte  
Krönung einer imposanten  
Karriere: Es war sein 62. Album.  
Zappa selbst bewertete es als  
„die beste Interpretation“ seiner  
Orchesterwerke.  
**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kultur-nachrichten

### 18.04 KLASSIK FÜR EINSTEIGER

mit Christian Schruff

Heiße Musik

### 19.04 KULTURTERMIN

Verleihung des Kerr-Darsteller-preises beim Theatertreffen an Michael Wächter

Redebeiträge von Imogen Kogge, Günther Rühle, Michael Wächter Von Roland Schneider Der in Leipzig geborene Michael Wächter hat beim diesjährigen Berliner Theatertreffen den Alfred-Kerr-Darstellerpreis für junge Schauspieler bekommen – ausgezeichnet für seine Rolle des „Theodor“ in der Aufführung „Drei Schwestern“ vom Theater Basel (Regie: Simon Stone). Die Preisverleihung am 21. Mai geriet – durch die Redebeiträge der Alleinjurorin und Schauspielerin Imogen Kogge, von Günther Rühle (Theaterhistoriker und Präsident der Alfred-Kerr-Stiftung) und des geehrten Schauspielers – zu einem Moment des Nachdenkens über die Funktion und Möglichkeiten des heutigen Theaters.

### 19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Cécile Verny

### 20.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | KONZERT

„Auf schwarzen und weißen Tasten“

Frédéric Chopin

Barcarolle Fis-Dur, op. 60

Robert Schumann

Sonate Nr. 1 fis-Moll, op. 11

Sergej Rachmaninow

13 Préludes op.32

Artur Pizarro, Klavier

Aufnahme vom 21.1.2017 aus dem Sendesaal Radio Bremen

anschließend:

„women in (e)motion 2017“

Joanna Wallfisch, Gesang

Liam Dunachie, Klavier

Aufnahme vom 17.3.2017

aus Moments, Bremen

### 22.30 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | LESUNG

Peter Holtz – Sein glückliches

Leben erzählt von ihm selbst

Von Ingo Schulze

Gelesen vom Autor

### 23.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | GESPRÄCH

Der Schauspieler

Andreas Fröhlich

im Gespräch mit Kaline Thyroff

„Schauspielen mit Partitur“

nennt Andreas Fröhlich seine

Kunst. Seit fast 40 Jahren hilft

er als Stimme von Bob Andrews

in den „Drei Fragezeichen“ Kin-

dern und Erwachsenen beim

Einschlafen. Kinogänger kennen

ihn außerdem als deutsche Stim-

me von Edward Norton, John

Cusack und Gollum aus „Herr

der Ringe“. Als Hörbuchsprecher

wurde er u.a. mit dem Deutschen

Hörbuchpreis ausgezeichnet.

Wie das Sprechen zu seinem Be-

ruf wurde, wie er es schafft, mit

seiner Stimme in die unterschied-

lichsten Rollen zu schlüpfen und

warum die „Drei Fragezeichen“

kaum altern, erzählt Andreas

Fröhlich im Gespräch mit Kaline

Thyroff.

### 23.30 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | JAZZ

Lily Dahab & Band

Jazz meets Tango, Folklore

und Bossa Nova

Mit Matthias Brückner

### 00.05 ARD-NACHTKONZERT

ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017

15.7.–9.9.

Nachrichten  
stündlich  
(außer 21,  
22, 1, 3 Uhr)

**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

**ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017**

15.7.-9.9.

Nachrichten  
stündlich  
(außer 21,  
22, 1, 3 Uhr)

**18.04 ALTE MUSIK**

mit Bernhard Schrammek  
**Telemanns Tafelmusik**  
Mit seiner „Musique de Table“ veröffentlichte Georg Philipp Telemann 1733 in Hamburg eine seiner umfangreichsten und bedeutendsten Instrumentalsammlungen. In insgesamt 18 Kompositionen präsentiert er darin einen eindrucksvollen Kosmos der Gattungen und Stile seiner Zeit und setzt verschiedenste Soloinstrumente sehr wirkungsvoll in Szene. Aber auch kommerziell war die „Tafelmusik“ für Telemann ein voller Erfolg.

**18.50 SCHALOM**

**Jüdisches Leben heute**

**19.04 KULTURTERMIN**

**Religion und Gesellschaft**

**19.30 THE VOICE**

mit Ortrun Schütz

**Oscar Brown, Jr. –**

der Meister des politischen Jazz-Songs

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL**

**2017 | KONZERT**

Live aus der Orangerie, Ansbach

**Bachwoche Ansbach**

70 Jahre Bachwoche Ansbach

**Johann Sebastian Bach**

Orchestersuite Nr. 3 D-Dur

BWV 1068

„Weichet nur, betrübte Schatten“,

Hochzeitskantate BWV 202

„Non sa che sia dolore“, Kantate

BWV 209

Tripelkonzert D-Dur BWV 1064R

**Antonio Vivaldi**

Concerto d-Moll, op. 3 Nr.11

RV 565

Anna Lucia Richter, Sopran

Daniele Lieb, Flöte

Katharina Arfken, Anne Katharina

Schreiber, Violine  
Stefan Mühleisen, Violoncello  
Freiburger Barockorchester  
Petra Müllejans, Violine / Leitung

**22.30 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | LESUNG**

**Peter Holtz – Sein glückliches  
Leben erzählt von ihm selbst**

Von Ingo Schulze

Gelesen vom Autor

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | GESPRÄCH**

**Thorwald Proll**

im Gespräch mit

Thomas Östreicher

Thorwald Proll ist Gedichtautor, langjähriger Buchhändler – und eine Person der Zeitgeschichte. Gemeinsam mit Andreas Baader und Gudrun Ensslin legte er als Aktivist der Außerparlamentarischen Opposition 1968 in zwei Frankfurter Kaufhäusern Feuer aus Protest gegen die Kriegspolitik der US-Regierung in Vietnam. 1970 stellte sich Proll der Staatsanwaltschaft und saß fast ein Jahr wegen „menschengefährdender Brandstiftung“ im Gefängnis. Der inzwischen 76-jährige Thorwald Proll erzählt von seiner Politisierung in der Studentenbewegung.

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | JAZZ**

**Preview**

Neue Jazz-CDs

Mit Harald Mönkedieck

Ob Soundfile, CD oder die gute alte

Schallplatte: Der Jazz hat seinen

Erfolg nicht nur dem Live-Erlebnis,

sondern auch der Verbreitung

über Tonträger zu verdanken. Neu-

veröffentlichungen spiegeln den

Jazz in seiner ganzen Vielfalt.

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**06.05 KULTURRADIO AM**

**MORGEN** mit Ev Schmidt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Das Porträt **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire

**09.04 FEATURE****Antarktis**

Beobachtungen und Eindrücke von einer Reise an das Ende der Welt  
Ein Originaltonbericht von Friedrich Schütze-Quest  
Regie: Klaus Lindemann  
Produktion:

SFB/WDR/DLF/SR/BR 1979

Zwischen den letzten bewohnbaren Zipfeln unserer Erde und dem südlichen Polarkreis liegen Tausende von Kilometern eisiges Meer. Das Land dahinter ist das unzugänglichste und lebensfeindlichste Gebiet dieser Welt: die Antarktis. Früher wusste man wenig über diesen Kontinent, der so groß ist, wie Europa und Amerika zusammen. Vor gut 30 Jahren machte sich Friedrich Schütze-Quest auf in die Antarktis und traf Menschen, die den größten Teil des Jahres abgeschlossen von der übrigen Welt dort leben.

**09.35 KULTURRADIO AM**

**VORMITTAG** mit Monika van Beber **09.45** Kulturkalender **10.10** Kultur aktuell **10.45** Geschmacksache **11.10** Kultur aktuell **11.45** Kulturkalender

**12.04 KULTURRADIO AM**

**MITTAG** mit Alexander Lück **12.10** Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.) **13.10** Kultur aktuell **13.45** Kulturkalender **14.10** Das Porträt (Wdh.) **14.45** CD der Woche (Wdh.)

**15.04 KLASSIK NACH WUNSCH**

mit Anja Herzog

**17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE**

Am Mikrophon: Susanne Utsch

**18.04 KAMMERMUSIK**

mit Dirk Hühner

**Clara Schumann und ihr Klaviertrio g-Moll**

Eigentlich hatte Clara Schumann als Pianistin und als Ehefrau eines sehr eifersüchtigen und betreuungsintensiven Komponisten mehr als genug zu tun. Dennoch komponierte sie 1846 in Dresden ein Klaviertrio, dem sie ihre we-

nigen freien Stunden widmete. Von ihren inneren Konflikten ist kaum etwas in die Noten geflossen. Das Werk hat klassisches Format und bietet weit mehr als nur „einige hübsche Stellen“, die die Komponistin sich selbst zugutehielt.

**19.04 KULTURTERMIN****Das literarische Gespräch**

Moderation: Salli Sallmann

**19.30 THE VOICE**

mit Lothar Jänichen

**Eliane Elias –**

die brasilianische Sängerin, Pianistin und Komponistin glänzt mit sinnlicher Stimme und brillanter Klaviermusik

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL 2017 | OPER****Osterfestspiele Baden-Baden****Giacomo Puccini: Tosca**

Oper in drei Akten

Kristine Opolais (Floria Tosca)

Marcelo Alvarez (Mario Cavardossi)

Marco Vratogna (Baron Scarpia)

Peter Rose (Der Mesner)

Alexander Tsymbalyuk (Cesare Angelotti)

Peter Tantsits (Spoletta)

Douglas Williams (Sciarrone)

Walter Fink (Ein Schließer)

Philharmonia Chor Wien

Einstudierung: Walter Zeh

Cantus Juvenum Karlsruhe

Einstudierung: Anette Schneider

Berliner Philharmoniker

Simon Rattle

Inszenierung:

Philipp Himmelmann

Aufnahme vom 10.4.2017 aus dem Festspielhaus Baden-Baden

**anschließend:****Antonín Dvořák**

Drei „Slawische Tänze“ aus

op. 72 (Nr. 3 F-Dur, Nr. 5 b-Moll

und Nr. 7 C-Dur)

Violinkonzert a-Moll, op. 53

**Béla Bartók**

Orchesterkonzert

Lisa Batiashvili, Violine

Berliner Philharmoniker

Simon Rattle

Aufnahme vom 14.4.2017 aus dem Festspielhaus Baden-Baden

**00.05 ARD-NACHTKONZERT****ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017****15.7.–9.9.**

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
16, 21, 22,  
23, 1, 3 Uhr)

**06.04 KLASSIK AM MORGEN**

Werke von Collett, Schumann,  
Mendelssohn Bartholdy, Field,  
Albinoni

**07.04 MUSICA SACRA**

**Musik am 7. Sonntag  
nach Trinitatis**

Werke von Anonymus, Franc, Homi-  
lius, Franck, Sweelinck, Schubert

**08.04 KLASSIK FÜR KINDER**

**Verliebt**

**Sergej Prokofjew**

Suite aus dem Ballett

„Romeo und Julia“

Deutsches Symphonie-Orchester  
Berlin

Stéphane Denève

Moderation: Christian Schruff  
Mitschnitt des **kulturradio-Kinder-**  
konzerts vom 13.11.2016 im  
Großen Sendesaal des **rbb**

**09.04 GOTT UND DIE WELT**

**Geld, Gedenken, Mitgefühl?**

Was Opfer von Gewalt erwartet  
Von Dorothea Brummerloh

Ein LKW rast über den Berliner  
Weihnachtsmarkt, in Erfurt er-  
schießt ein Amokläufer Schüler  
und Lehrer – Bilder, die sich ins  
Gedächtnis gebrannt haben. Die  
Überlebenden und Angehörigen  
der Opfer leiden oft lebenslang  
darunter. Es ist Aufgabe des Staa-  
tes, seine Bürger vor Gewalt zu  
schützen. Kann er das nicht, muss  
er dafür sorgen, dass den Opfern  
geholfen wird. Dafür gibt es das  
Opferentschädigungsgesetz.  
Doch schnelle unbürokratische  
Hilfe dürfen sie kaum erwarten.

**09.30 BACHKANTATE**

**Es wartet alles auf dich**

Kantate BWV 187 am 7. Sonntag  
nach Trinitatis

Yukari Nonoshita, Sopran

Robin Blaze, Countertenor

Peter Kooij, Bass

Bach Collegium Japan

Masaaki Suzuki

**Toccatà für Orgel C-Dur BWV 564**

Gerhard Weinberger

**10.00 KATHOLISCHER**

**GOTTESDIENST**

übertragen aus der katholischen  
Pfarrkirche St. Peter und Paul  
in Ratingen

Predigt: Pfarrer Daniel Schilling

**11.04 SONNTAGSKONZERT**

**Mit dem Orchestre de la Suisse  
Romande**

**Joaquín Turina**

„Danzas fantásticas“ op. 22

Jesús López Cobos

**Frank Martin**

Konzert für sieben Blasinstru-  
mente, Pauken, Schlagzeug und  
Streichorchester

Jean-Claude Hermenjat, Flöte

Jérôme Capeille, Oboe

Michel Westphal, Klarinette

Roger Birnstingl, Fagott

Bruno Schneider, Horn

Yves Guigou, Posaune

Stephen Jeandheur, Trompete

Yves Brustaux, Pauken

Armin Jordan

**Nikolaj Rimskij-Korsakow**

„Scheherazade“ op. 35

Ernest Ansermet

**Joseph Haydn**

Sinfonie Nr. 82 C-Dur Hob. I:82,

„Der Bär“

Ernest Ansermet

**Franz Liszt**

Klavierkonzert Nr. 1 Es-Dur R 455

Geoffrey Tozer

Neeme Järvi

**Jacques Ibert**

Escales für Orchester

Neeme Järvi

**Jules Massenet**

Fantasia für Violoncello

und Orchester

Truls Mørk

Neeme Järvi

**Maurice Ravel**

„Bolero“

Ernest Ansermet

**14.04 FEATURE**

**Sommercamp**

Von Stella Luncke und

Josef Maria Schäfers

Regie: die Autoren

Produktion: DKultur 2016

Es beginnt mit Langeweile und  
Müdigkeit. 18 Stunden Busfahrt

von Berlin über Thüringen an

den Balaton. Dort sind 40 Grad,

kein Luftzug weht, der See ist

Badewannen-warm. Man lernt

sich kennen, Freundschaften

werden geschlossen, Mädchen

inspizieren Jungen und umge-

kehrt.

**15.04 GIUSEPPE VERDI**

Eine Sendereihe

von Christine Lemke-Matwey

4. Folge

„Va pensiero“

Der Durchbruch: „Nabucco“ und die Folgen

Im Zustand tiefster

Niedergeschlagenheit gelingt

Verdi mit „Nabucco“ an der Mailänder Scala ein Sensationserfolg. „Va pensiero sull'ali dorate“,

der Gefangenenchor aus dem dritten Akt, trägt maßgeblich dazu bei. Zwar wird der Chor erst mit der Einigung Italiens

von 1861 zur (heimlichen) Nationalhymne, sein Schöpfer aber gilt seit den 1840er Jahren als Inkarnation der italienischen Oper – und beginnt, den eigenen Ruhm zu beklagen.

Musik aus: „Nabucco“, „I Lombardi“

**17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN**

Am Mikrophon: Hilke Rusch

**18.04 MUSIKLAND****BRANDENBURG**

mit Anja Herzog

**Sommer in Brandenburg**

Egal, ob Konzerte im klösterlichen Rahmen beim Choriner Musiksommer oder eine Landpartie mit Bootsfahrt im Spreewald – Brandenburg macht es uns leicht, Kultur mit sommerlichen Ausflügen zu verbinden. In MUSIKLAND BRANDENBURG stellen wir einige der schönsten Ausflugsziele vor.

**19.04 DAS GESPRÄCH****20.04 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | KONZERT**

Live aus der Royal Albert Hall, London

**BBC Proms****James MacMillan**

„A European Requiem“

(Europäische Erstaufführung)

**Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 9, d-Moll op. 125

Erin Wall, Sopran

Sonia Prina, Mezzosopran

Iestyn Davies, Countertenor

(MacMillan)

Simon O'Neill, Tenor

Jacques Imbrailo, Bariton

(MacMillan)

Alexander Vinogradov, Bass

City of Birmingham Symphony

Orchestra Chorus

BBC National Chorus and

Orchestra of Wales

Xian Zhang

anschließend:

**West Cork Chamber Music****Festival****Johannes Brahms**

Sonate für Violoncello und Klavier

D-Dur, op. 78 (Bearbeitung der

Sonate für Violine und Klavier

G-Dur, op. 78)

**Julia Wolfe**

Streichquintett („Splendid

Hopes“)

**Edward Elgar**

Klavierquintett a-Moll, op. 84

Pieter Wispelwey, Violoncello

Alasdair Beatson, Klavier

Pacifica Quartet: Simin Ganatra,

Sigurbjörn Bernhardsson, Violine;

Masumi Per Rostad, Viola; Brandon

Vamos, Johannes Moser, Violon-

cello

Doric Quartet: Alex Redington,

Jonathan Stone, Violine; Hélène

Clément, Viola; John Myerscough,

Violoncello; Julius Drake, Klavier

Aufnahme vom 3.7.2017

aus dem Bantry House

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | RADIO LAB****„Du sollst nicht begehren  
deines Nächsten Haus“**

Inszeniert von Jette Steckel

Die Regisseurin Jette Steckel ar-

beitet an Theaterhäusern in Ham-

burg, Berlin, Wien. Am Deutschen

Theater in Berlin inszenierte sie

in diesem Jahr das Stück „10 Ge-

bote“, eine Auseinandersetzung

mit dem Dekalog, welches u.a.

Texte von Dea Loher, Clemens

Meyer, Navid Kermani, Nino Hara-

tischwili und Maxim Drüner von

K.I.Z. und Juri Sternburg vereinte.

Nun begibt sich Jette Steckel ins

Radiostudio und bringt einen Text

von Mark Terkessidis in den Hör-

funk. „Du sollst nicht begehren

deines Nächsten Haus“ wird ge-

sprochen von Wiebke Mollenhau-

er und Ole Lagerpusch.

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL****2017 | OPEN MUSIC****00.05 ARD-NACHTKONZERT**



**06.05 KULTURRADIO AM MORGEN** mit S. Papawassiliu **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Peter Holtz – Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

**ARD  
RADIO-  
FESTIVAL  
2017**

15.7.-9.9.

Nachrichten  
stündlich  
(außer  
16, 21, 22,  
1, 3 Uhr)

**18.04 ALTE MUSIK**

mit Bernhard Schrammek  
**Gambenduetten von Marin Marais**  
Mehrere Jahrzehnte lang wirkte Marin Marais als Kammermusiker des französischen Königs und bereicherte das Repertoire für die Viola da Gamba mit rund 600 Kompositionen. Darunter befinden sich auch etliche Suiten für zwei Gamben von hoher Kunstfertigkeit.

**19.04 KULTURTERMIN**

**Die Nadel im Heuhaufen**  
Neue Methoden bei der Suche nach Außerirdischen  
Von Guido Meyer

**19.30 THE VOICE**

mit Lothar Jänichen

**Willie Nelson**

**20.04 ARD RADIOFESTIVAL  
2017 | KONZERT**

**Musikfestspiele Potsdam**

**Sanssouci**

**Eröffnungskonzert**

Musik in ihrem Element: Feuer, Wasser, Erde, Luft im Herzen von Sanssouci

**Giacomo Carissimi**

„Jonas“

**Claudio Monteverdi**

Suite aus „L'Orfeo“

**Juan de Araujo**

„Dime, amor“, „Fuego de amor“

**Domenico Scarlatti**

„Iste confessor“

**Thomas Jennefelt**

„Villarosa sarialdi“ für 12-stimmigen Chor a cappella

**Sven-David Sandström**

„A new Heaven and a new Earth“

Balthasar-Neumann-Chor

Balthasar-Neumann-Ensemble

Olof Boman

Aufnahme vom 9.6.2017 aus

der Friedenskirche, Potsdam

anschließend:

„Piano in Gondola“

Klavierrecital mit Werken

zum Thema „Wasser“

**Michail Glinka**

Barcarolle G-Dur

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

„Venezianische Gondellieder“

**Franz Schubert / Franz Liszt**

„Auf dem Wasser zu singen“

S 558

**Frédéric Chopin**

Barcarolle Fis-Dur, op. 60

**Franz Liszt**

„Au Lac de Wallenstadt“

aus „Années de pèlerinage“

2. Band S 161

„La lugubre gondola“ II S 200

„Chasse-neige“ aus den „Études d'exécution transcendante“ S 139

„Nuages gris“ S 199

„Orage“ aus „Années de pèlerinage“

1. Band S 160

„Venezia e Napoli“ S 162

Olga Pashchenko, Klavier

Aufnahme vom 10.6.2017 aus dem Orangerieschloss Sanssouci

**22.30 ARD RADIOFESTIVAL**

**2017 | LESUNG**

**Peter Holtz – Sein glückliches**

**Leben erzählt von ihm selbst**

Von Ingo Schulze

Gelesen vom Autor

**23.04 ARD RADIOFESTIVAL**

**2017 | GESPRÄCH**

**Der Schriftsteller Jaroslav Rudiš**

im Gespräch mit Ulrike Petzold

**23.30 ARD RADIOFESTIVAL**

**2017 | JAZZ**

**Zeitlose Modernität**

Das Modern Jazz Quartet 1965

bei den Berliner Jazztagen

Mit Ulf Drechsel

**00.05 ARD-NACHTKONZERT**

**Abonnements****kulturradio DERCLUB**

Gesine Karnauka  
(030) 97 99 3-33705  
(Anrufbeantw.)  
Fax (030) 97 99 3-33709  
club@rbb-online.de  
rbb · Masurenallee 8-14  
14057 Berlin

**CLUBANMELDUNG**

(inkl. Zusendung der monatlichen  
Programmzeitschrift)

Mitglied: 24,00 €

Mitglied und Partner: 33,00 €

Gültig für jeweils 12 Monate

**ABO PROGRAMMZEITSCHRIFT**

Abo für 12 Monate: 19,00 €

**Bitte überweisen Sie an**

Rundfunk Berlin-Brandenburg  
Commerzbank

IBAN:

DE34 1608 0000 0179 9666 00

BIC: DRESDEFF160

Verwendungszweck: kulturradio

Bitte geben Sie Ihre vollständige  
Adresse an! Wir schicken Ihnen  
anschließend Ihre CLUBKARTE(N)  
und/oder monatlich die  
Programmzeitschrift zu.

Wenn Sie Ihr Abonnement verlän-  
gern wollen, überweisen Sie ein-  
fach den entsprechenden Betrag  
auf das angegebene Konto.

**Redaktionen**

**Musik** (030) 97 99 3-33300

**Wort** (030) 97 99 3-33200

**Hörspiel** (030) 97 99 3-33400

**Feature** (030) 97 99 3-33500

**Nachrichten**

(030) 97 99 3-33903

**Kirche und Religion**

(030) 97 99 3-33601/33602

**Klassikbörse**

(030) 30 20 00 40 (ab 10.10 Uhr)

**Tagesthema**

(030) 30 20 00 40 (ab 12.10 Uhr)

**Rätsel**

(030) 30 20 00 40 (ab 15.10 Uhr)

**Klassik nach Wunsch**

(030) 30 10 70 10 (Anrufbeantw.)

**Service-Redaktion**

täglich 9.00-22.00 Uhr  
(030/0331) 97 99 3-2171  
(Ortstarif)  
Fax (030/0331) 97 99 3-2179

**Mitschnitt-Service**

rbb Media GmbH  
Programmvertrieb  
Kaiserdamm 80/81 · 14057 Berlin  
Telefon: (030) 97 99 3-84956  
MO-FR 9.00-17.30 Uhr

**kulturradio Frequenzen**

Berlin/Havelland	92,4 MHz, K 18
Prignitz	91,7 MHz, K 16
Oderland	96,8 MHz, K 33
Fläming	100,2 MHz, K 44
Lausitz	104,4 MHz, K 58
Uckermark	104,4 MHz, K 58
Kabel Berlin	95,35 MHz
Kabel Potsdam	98,45 MHz

**kulturradio Satellitenfrequenz**

DVB-S: ASTRA 1H auf Position 19,2°  
Ost, Transponder 93, 12,266 GHz,  
horizontale Polarisation,  
Symbolrate 27,5 MSymb/s, FEC 3/4

**Digitalradio nach dem****DAB+ Standard**

Kanal 7, Block D, 194,064 MHz

Aktuelle Programminformationen:  
rbbtext ab Seite 430 und  
[www.kulturradio.de](http://www.kulturradio.de)

**IMPRESSUM****kulturradio**

Die monatliche Programmzeitschrift  
[www.kulturradio.de](http://www.kulturradio.de)

**Herausgeber**

Rundfunk Berlin-Brandenburg

**Verantwortlich** Oda Mahnke**Redaktion** Gesine Karnauka

rbb · Masurenallee 8-14 · 14057 Berlin

Fax (030) 97 99 3-33709

**Titel** Stan Hema**Layout** Rosenfeld.MRDesign

**Druck** Brandenburgische Universitäts-  
druckerei- und Verlagsgesellschaft  
Potsdam mbH

Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangt  
eingehende Manuskripte, Bücher und Fotos  
keine Gewähr. Alle namentlich gekennzeich-  
neten Beiträge geben die Meinung des Ver-  
fassers wieder.

ISSN-Nr. 0941-6412



iOS



Android

